

Amtsblatt

für die Gemeinde **KOLKWITZ**

mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

23. JAHRGANG • AUSGABE: 09/16

KOLKWITZ, 24. SEPTEMBER 2016

Impressum: Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Fritz Handrow, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: AROPRINT Druck- u. Verlagshaus GmbH, Hallesche Landstr. 111, 06406 Bernburg, Auflagenhöhe: 4.050. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

AMTLICHER TEIL

Inhalt dieser Ausgabe

Amtlicher Teil

Seite 1

- Veröffentlichung der Beschlüsse der 7. Sitzung der Gemeindevertretung der amtsfreien Gemeinde Kolkwitz vom 30.08.2016

Nichtamtlicher Teil

Seite 2- 15

- Informationen, Termine, Veranstaltungen

Seite 9

- Wellfleischessen und Tanz für die Senioren

Seite 14 - 15

- Festprogramm zum 23. Oktoberfest in Kolkwitz

Seite 12

- Informationen aus dem Familien- und Nachbarschaftstreff am Klinikum 30

Seite 16 - 17

- Kirchentermine

Seite 18 - 27

- Rückblicke

Seite 28

- Grußwort des Bürgermeisters

Beschlüsse der 7. Sitzung der Gemeindevertretung der amtsfreien Gemeinde Kolkwitz vom 30.08.2016

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 053/16

Zustimmung zur Entnahme von Finanziellen Mitteln aus dem Zahlungsmittelbestand der Gemeinde Kolkwitz für die Dachsanierung des MSZ Kolkwitz

Beschluss Nr. 054/16

Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln für den Wegebau Kolkwitz – Kackrow und Prioritätensetzung für weitere FM-Anträge für die nächsten Jahre

Beschluss Nr. 055/16

Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen - MSZ Kolkwitz - Dachsanierung an die Firma Lecher Daecher GmbH, Friedensweg 1a, 03099 Kolkwitz

Beschluss Nr. 056/16

Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen - MZG Glinzig – Dachsanierung an die Firma Dachdeckermeister Thorsten Grott, Straße des Friedens 31, 03099 Kolkwitz OT Kunersdorf

Beschluss Nr. 057/16

Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen - Dorfgemeinschaftshaus Wiesendorf - Erweiterter Rohbau an die Firma Baugeschäft Lothar Theiler, Bresendorfer Straße 26, 03099 Kolkwitz OT Krieschow

Beschluss Nr. 058/16

Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen - Gaststätte Zur Eisenbahn – Parkettlegerarbeiten an die Firma Parkett Kutscher, Lerchenstraße 18, 03048 Cottbus

Beschluss Nr. 059/16

Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen - Mehrzweckgebäude Gulben - Los 01 Abbrucharbeiten an die Firma Conta2000 GmbH, Gewerbering 13, 03099 Kolkwitz OT Krieschow

Beschluss Nr. 060/16

Zustimmung zur Vergabe von Ingenieurleistungen - Bauvorhaben - Energetische Sanierung und barrierefreie Umgestaltung des Ärztehauses Kolkwitz - Flachplanung ELT an das Ingenieurbüro Werner, Sauer & Co. GmbH, Sandower Hauptstraße 20, 03042 Cottbus

Beschluss Nr. 061/16

Zustimmung zur Vergabe von Ingenieurleistungen - Bauvorhaben - Energetische Sanierung und barrierefreie Umgestaltung des Ärztehauses Kolkwitz - Flachplanung HLS an das Planungsbüro SHK System Plan GmbH, Rennbahnweg 8A, 03044 Cottbus

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 062/16

Zustimmung zum Kauf einer Verkehrsfläche im Ortsteil Milkersdorf

Beschluss Nr. 063/16

Zustimmung zum Kauf einer Verkehrsfläche im Ortsteil Kolkwitz

Beschluss Nr. 064/16

Zustimmung zum Kauf einer Verkehrsfläche im Ortsteil Eichow

Beschluss Nr. 065/16

Zustimmung zum Kauf eines Grundstücks im Ortsteil Gulben

Beschluss Nr. 066/16

Zustimmung zur Entbehrlichkeit eines Grundstücks im Ortsteil Eichow

Beschluss Nr. 067/16

Zustimmung zur Entbehrlichkeit eines Grundstücks im Ortsteil

ENDE AMTLICHER TEIL

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Rat und Hilfe im Notfall

Notrufe (kostenlos und rund um die Uhr)

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf (z. B. EC-Karte, elektron. Personalausweis, Handykarte, Online-Banking)	116116

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7891085
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt (Menschen in Not)	03561 - 6281110 03563 - 6090321
Migrationsberatung (Diakonie Niederlausitz e. V.)	0355 - 4889988
AWO, RV Brandenburg Süd e. V.)	0355 - 4837394

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen
(rund um die Uhr)

Frauenhaus	Guben	0160 - 91306095
	Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	Spremberg Forst (Lausitz)	0173 - 1788155 0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder,
Jugend und Familie
für die Gemeinde Kolkwitz und
Neuhausen/Spree sowie die Ämter
Burg, Peitz und Stadt Drebkau

0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit
(Schwangerenkonflikt-,
Sexual-, Familienberatung)

03562 - 98615323

DRK Kreisverband Cottbus
(Schwangerschaftsberatung)

0355 - 427771

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebnecht-Straße 18
Sprechzeit: dienstags 15.00 – 18.00 Uhr
Bürodienstzeit:

0355 / 28633

0151/18144969

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters: Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Sprechstunde Standesamt: Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Handrow
Bürgermeister

Gemeindevertreterversammlung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am **Dienstag, dem 11. Oktober 2016, um 19:00 Uhr** im Ortsteil Kolkwitz, im **Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung**, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen. Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss	27.09.16	18:30 Uhr
Hauptausschuss	04.10.16	18:30 Uhr

jeweils im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz

Auszugsweise
einige wichtige Telefonnummern
in Not- und Havariefällen

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle (FFw Cottbus, ärztlicher Dienst)	(0355) 6320, (0355) 632144
Waldbranddienst	(035601) 371-25 (0172) 3167121
Gift - Notruf	(030) 19240
LWG	(0355) 3500
(Wasser, Abwasser)	08000594594 (kostenfreie Nummer)
Spree Gas	(0355) 78220
(Entstörungsdienst)	(0355) 25357
envia	(0355) 680
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung)	(0171) 6424775
Revierförsterei Burg	(035609) 709810 0172 3143536



Kolkwitz

Holz-Baustoff-Handel

Tel.: 0355-49496266, Fax: 0355-49496264

Gerhart-Hauptmann-Straße 1,
03099 Kolkwitz

www.hbh-kolkwitz.de,

e-mail: info@hbh-kolkwitz.de

Unsere
Leistungen im Überblick:

- > Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- > Bretter, Bohlen, Latten
- > Brettschichtholz
- > Dekorative Platten
- > Profi-Holzschutzlasur
- > Kleinteile & Verbindungsmittel
- > Konstruktionsvollholz
- > Holzbauplatten
- > Gartenholz

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Gemeindebibliothek Kolkwitz



Öffnungszeiten Dienstag 09:00 - 18:00 Uhr,
Donnerstag 14:00 - 19:00 Uhr
(auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

Telefon 0355 28416 - August-Bebel-Str. 77
hv-gh@kolkwitz.de - bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Ich freue mich auf Ihren Besuch. Ihre Frau Hubert

**Wir laden ein zur
Einwohnerversammlung!**

Hiermit laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner zur Einwohnerversammlung für den Ortsteil Limberg ein.

Wann? 21. Oktober 2016 um 19:00 Uhr
Wo? Gaststätte Muschick

Tagesordnung:

Teil 1 Information des Ortsbeirates über Vorhaben und Projekte
Teil 2 Fragen, Meinungen und Anregungen der Bürgerschaft
Nutzen Sie die Möglichkeit, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihre Anliegen vorzutragen.
Wir hoffen auf Ihr reges Interesse und freuen uns über Ihren Besuch.

Für den Ortsbeirat Limberg
Kristin Hotzkow (Tel.: 0170 7600 924)

Einladung zum I. Tag der offenen Tür

Zu unserem Tag der offenen Tür am **Samstag, den 15. Oktober 2016, von 13:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr** in und an der Feuerwehr Krieschow, möchten wir Sie recht herzlich einladen.

An diesem Tag erhalten Sie Infos rund um die Feuerwehr:

- Technik, Räumlichkeiten
- persönliche Schutzausrüstung
- Frauen in der Feuerwehr
- Kinder und Jugendliche in der Feuerwehr

Wir haben für Sie ein attraktives Programm rund um die Feuerwehr zusammengestellt.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Krieschow

Der Ortswehrführer

**Der Waldbauernverband
Brandenburg e.V.**

Der Waldbauernverband Brandenburg e.V. wird von der EU und dem Land Brandenburg gefördert und bietet im Zeitraum vom 16./17.09. bis zum 25./26.11.2016 erneut Schulungen für Waldbesitzer und Interessierte an. Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr und am Sonnabend von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt.

Die Schulungen werden Brandenburg weit an über 20 Schulungsorten durchgeführt.

Die aktuellen Themen sind:

- **Aktuelles:**

Holzmarkt, Beratungsförderung, Waldbewertung/Verkehrswertentwicklung

- **Waldbau Kiefer**
- **Betriebswirtschaft**
- **Steuern**
- **Recht**
- **Exkursion**

Termine und Schulungsorte finden Sie im Internet unter www.waldbauernschule-brandenburg.de. Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 Euro. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter 033920 / 50610 oder waldbauern@t-online.de.

Luckau / Dahme (Febel)	Gaststätte Zum Heideblick	04.11./ 05.11.	15926 Langengrassau Luckauer Straße 33a
Cottbus / Drebkau (Spinner)	Bürgerhaus Kausche	18.11./ 19.11.	03116 Drebkau OT Kausche An den Steinen 7
Senftenberg (Setzer)	Gaststätte Zur Linde	18.11./ 19.11.	01945 Hohenbocka Dorfaue 9

Thomas Meyer
Stv. Vors. Waldbauernschule e. V.

EUROPAWEIT
Poolparadies
www.poolparadies.de

Axinja Duske (Inhaberin)
Alte Siedlung 63
03099 Kolkwitz
Telefon 0355 86698-25
Telefax 0355 86698-26
Mobil 0163 6410420
E-Mail: info@poolparadies.de

Planung • Beratung • Durchführung • Service
Schwimmbekken • Sauna • Wellness • Zubehör

**Swimspa Yacht-Spa
The Pearl
nur 49.000 Euro**
(limitierte Edition - bis Ende 2016 gültig)
weitere Infos unter
www.poolshop-duske.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Größte diesjährige Trinkwasser-Investitionsmaßnahme der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co KG kurz vor dem Abschluss

Mehr als eine halbe Million Euro für die Zukunftsvorsorge

Auf Hochdruck laufen zurzeit die letzten Arbeiten bei der Sanierung des Rohwasserzwischenbehälters im Wasserwerk Cottbus-Sachsendorf. Im September soll die größte diesjährige Trinkwasser-Investitionsmaßnahme der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG beendet sein. „Nach 82 Betriebsjahren und zwei großen Umbauten in den vergangenen Jahrzehnten war es notwendig, den Rohwasserzwischenbehälter grundlegend zu sanieren“, erläutert Marten Eger, Technischer Geschäftsführer der LWG. „Wir haben deshalb über 600.000 Euro investiert, um auch für die nächsten Jahrzehnte weiterhin und jederzeit sicher erstklassiges Trinkwasser aus diesem Wasserwerk liefern zu können.“

Der Rohwasserzwischenbehälter besteht aus zwei Wasserkammern mit je 400.000 Liter Fassungsvermögen. In ihnen wird das aus 60 bis 90 Meter tiefen Brunnen geförderte Rohwasser innerhalb des Prozesses der Trinkwasseraufbereitung zwischengespeichert, bevor es mit großen Pumpen in den Reinwasserbehälter gefördert wird. Diese Pumpen werden übrigens mit Solarstrom betrieben, der von der hauseigenen Photovoltaikanlage im Wasserwerk erzeugt wird.

Um bereits in diesem frühen Prozess die Voraussetzungen für die Produktion von erstklassigen Trinkwasser weiterhin zu gewährleisten, mussten in der vergangenen 6 Monaten u.a. die Behälterdecken statisch ertüchtigt, die Zutrittsbereiche zu den Wasserkammern saniert, die Einläufe der 16 Rohrgitterkaskaden in den Rohwasserzwischenbehälter sowie dessen Entlüftungs- und Entleerungstechnik erneuert werden.

Dies war eine besondere Herausforderung nicht nur für das beauftragte Bauunternehmen, sondern vor allem für das Team des Wasserwerkes um dessen Leiter Bernd Scheppan.



Noch in diesem Jahr wird auch die Leittechnik der LWG-Wasserwerke modernisiert, um weiterhin eine sichere und stabile Trinkwasserversorgung zu gewährleisten
Fotos: U. Mertens

LWG-Kundeninformation

Wasserzählerablesung in Kolkwitz

Die Ablesung der Wasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2016 findet in den Ortsteilen der Gemeinde Kolkwitz in der Zeit vom 27. September bis 28. Oktober 2016 statt. Die genauen Termine werden Ihnen rechtzeitig per Post mitgeteilt.

Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG bittet alle Kunden, die nicht angetroffen werden, die Zählerstände selbst abzulesen, auf den ausgegebenen Selbstablesekarten zu vermerken und zurückzuschicken. Dabei sollten unbedingt die Hinweise auf den Selbstablesekarten beachtet werden. Bei Nichtmeldung der Zählerstände wird der Wasserverbrauch durch die LWG geschätzt. Die mit der Zählerablesung beauftragten Mitarbeiter müssen sich ausweisen und sind nicht berechtigt, Kassierungen vorzunehmen.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ihre LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

„Es galt, während dieser Großbaumaßnahme unbedingt den laufenden Wasserwerksbetrieb zu sichern und die kontinuierliche Versorgung unserer Kunden in gleicher hoher Qualität und Quantität zu gewährleisten“, betont Marten Eger und freut sich über den störungsfreien Verlauf der Bauarbeiten.



Seit Dezember 2013 produziert eine Photovoltaikanlage auf dem Gelände des Wasserwerkes Cottbus-Sachsendorf Solarstrom, mit dem u.a. die Rohwasserpumpen betrieben werden

Hintergrund:

Das Wasserwerk Cottbus-Sachsendorf musste seit seiner Inbetriebnahme 1897 immer wieder an den sich ändernden Wasserbedarf des Versorgungsgebietes Cottbus angepasst werden. Dabei wurde auch in früheren Jahrzehnten stets nach den kostengünstigsten Lösungen unter Einbeziehung bestehender Bauwerke gesucht. Ein gutes Beispiel dafür ist der Rohwasserzwischenbehälter. Die beiden Wasserkammern wurden 1934 ursprünglich als Absetzbecken für das Spülwasser der Filteranlage errichtet. Als der Wasserturm Sachsendorf nicht mehr allen für die sichere Trinkwasserversorgung ausreichte, wurden diese Becken 1965 zu Reinwasserbehältern umgebaut und seit 1985 dient die Anlage als Rohwasserzwischenbehälter. In ihm wird das aus den Brunnen geförderte Rohwasser nach dem ersten Aufbereitungsschritt – der Teilsauerung und Sauerstoffanreicherung über Rohrgitterkaskaden – zwischengespeichert, bevor es mit den großen Rohwasserzwischenpumpen mit Leistungen von bis zu 1.400m³/h über die Filteranlagen in den 1985 für 10.200m³ errichteten Reinwasserbehälter gefördert wird.

Marina Röwer

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke, welche mir den ersten Schultag versüßt und erleichtert haben, sage ich allen vielen, vielen Dank.

Marky Mettke



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Folgende Fundgegenstände sind bei der Gemeinde Kolkwitz eingegangen:

Fund	Funddatum	Eingang bei Behörde	Fundort
Brille, silberner Rahmen	24.03.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
bunter Folienbeutel m. Kleidungsstücken	02.04.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
kleiner Schlüssel	04.04.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
schwarzes Damenhemd	05.04.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Teddy, hell	06.04.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Brille (klappbar) m. Etui	16.04.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Brille, dunkelblau-brauner Rahmen, Etui	01.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
kleiner Schlüssel	02.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Geldbörse, schwarz	03.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Kinderschnuffeltuch gelb/orange	14.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Speicherkarte	16.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Sonnenbrille, silberner Rahmen, schwarze Bügel	21.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Sonnenbrille, schwarzer Rahmen, silbern abgesetzt	29.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt
Brille, silberner Rahmen	30.06.2016	14.07.2016	Kolkwitz, real Markt

Fund	Funddatum	Eingang bei Behörde	Fundort
grüner Folienbeutel m. Kleidungsstücken	07.07.2016	08.09.2016	Kolkwitz, real Markt
Autoschlüssel m. Anhänger	10.07.2016	19.07.2016	Str. zw. Kunersdorf u. Papitz
schwarzer Wander- u. Sportrucksack	11.07.2016	19.07.2016	Kolkwitz OT Eichow, Autobahnparkplatz „Dubje“
kleine Holzraupe	12.07.2016	08.09.2016	Kolkwitz, real Markt
Silberbrosche	18.07.2016	29.08.2016	Kolkwitz, Arztpraxis Dr. Rosenberger
Schlüsselbund m. grauem Band	28.07.2016	28.07.2016	Kolkwitz, Spielplatz KC
Brille, brauner Rahmen	06.08.2016	09.08.2016	Kolkwitz, Alte Str.
Brille, rot-brauner Rahmen	08.08.2016	08.09.2016	Kolkwitz, real Markt
Sonnenbrille, brauner Rahmen Dr. Rosenberger	19.08.2016	29.08.2016	Kolkwitz, Arztpraxis
Brille, schwarzer Rahmen, m. Etui	27.08.2016	08.09.2016	Kolkwitz, real Markt
Kindergeldbörse, schwarz	27.08.2016	08.09.2016	Kolkwitz, real Markt
Brille, dunkelgrauer Rahmen	-	08.09.2016	Kolkwitz, real Markt
kleine Geldbörse, schwarz	01.09.2016	01.09.2016	L 49, hinter Bahnübergang Richtung Cottbus

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz für den Monat November 2016 sind bis spätestens zum 10. Oktober einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der 29. Oktober 2016.

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände.

Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den obengenannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, Ordnungsverwaltung, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

FUNDBÜRO
 Telefonnummer: 0355 / 29 300-35
 Ansprechpartner: Frau Fichtelmann

Z

ubiks

GmbH

ELEKTROFIRMA
 Klein Gaglow
 Annahofen Graben 14
 03099 Kolkwitz
 Tel. 0355/ 52 60 507
 Fax 0355/ 52 60 508
 Funktel. 0171 / 6 42 47 75
 Funktel. 0171 / 4 15 56 13
 elektro-zubiks@t-online.de / www.elektro-zubiks.de

Unsere Leistungen für Sie

- ⇒ **Elektroinstallationen**
- ⇒ **Haussprechanlagen**
- ⇒ **Blitzschutzanlagen** - staatlich geprüfter Blitzschutzfachbetrieb
- ⇒ **Computertechnik**

- ⇒ **Antennenanlagen**
- ⇒ **Straßenbeleuchtung und Kabeltiefbau**
- ⇒ **Datennetzwerke und Telekommunikationsanlagen**

Für jeden Häuslebauer wichtig - Baustromverteilungen in Miete zu Sonderkonditionen

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Arbeitsgruppe Mahnmal informiert

- Fertigstellung des Mahnmal
- Einweihung des Mahnmal am 03. Oktober 2016 um 17:00 bis 17:30 Uhr nach dem Benefizkonzert an der Kirche am Mahnmal
- Begleitung des Volkshores e. V. und dem Posaunenchor Kolkwitz
- Ansprache des Bürgermeister Fritz Handrow, alle Bürger und Beteiligten sind herzlich eingeladen

An dieser Stelle besonderen Dank an die ausführenden Firmen:

- Ingenieurbüro Peter Jähne
- Metallbau Jurisch
- Steinmetz Dahlitz, Fassadengestaltung Passora
- Landschaftsarchitektin Petras
- Baufirma ARGUS GmbH und Co. KG
- der Gemeinde Kolkwitz, dem Bürgermeister, der Gemeindevertretung
- der Bauverwaltung der Gemeinde

Vielen Dank für Ihre zahlreichen persönlichen Spenden die einen Spendenbetrag von 8.700,00 Euro zusätzlich zur bereitgestellten Summe des Gemeindehaushalt einbrachten und erheblich zum Gelingen der Restauration beigetragen haben. Die Spenden wurden von folgenden Bürgern und Einrichtungen erbracht:

- CDU Ortsgruppe Kolkwitz
- Sparkasse Spree-Neiße Kolkwitz
- Hannelore Sanderhoff, Kolkwitz
- Lutz Brücher, Kolkwitz
- Rainer Kulka, Kolkwitz/Cottbus
- Prokon GmbH Kolkwitz
- Günter Schiel, Kolkwitz
- Marcel Kascheike, Kolkwitz
- Anke Handrow, Kolkwitz
- Rolf Otter, Kolkwitz
- Marga Raschick, Kolkwitz
- Gisela Mettke, Kolkwitz
- K. Hannemann, Kolkwitz
- Martin Wehlan, Zahsow
- Ingenieurbüro Peter Jähne Kolkwitz/Cottbus
- Bernd Riediger, Kolkwitz
- Jürgen Grabig, Kolkwitz
- H.-Joachim Kollosche, Kolkwitz
- Fam. Zilz, Kolkwitz
- Annemarie Kochan, Kolkwitz
- Rolf-Dieter Keuchler, Kolkwitz
- Sylke Fuchs, Kolkwitz
- Volker Wohlgetan, Kolkwitz
- H.-Gerhard Knappe, Kolkwitz

Der kurz vor Abschluss der Bauarbeiten gefundene Soldat des ehem. Kriegerdenkmal bekommt einen würdigen Platz unweit im Park Schulstraße/ Bahnhofstraße.

Für weitere Spenden und Zuwendungen sind wir dankbar.

Spendenkonto: IBAN DE4218050003208008022
BIC WELADED1CBN
Zahlungsgrund/ Verwendung: 523.01.01

Im Namen der Arbeitsgruppe Mahnmal, L. Brücher



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend
8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag
9.00 - 11.00 Uhr

- Schnittblumen, Grünpflanzen, Hochzeitsfloristik nach Ihren Wünschen
- Trauerfloristik, Kränze & Grabgestecke (kostenlose Lieferung zum Bestattungsort)
- außerdem Spreewälder Erzeugnisse, Anfertigung von Geschenkkörben

Gulbener Hauptstraße 24, 03099 Kolkwitz, Tel. 035606-266

Gemeinde sucht Weihnachtsbaum

Gerade erst sind die Sommerferien zu Ende gegangen, schon werfen winterliche Ereignisse ihre Schatten voraus. In den vergangenen Jahren fanden sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger, die einen großen Baum vom eigenen Grundstück als Weihnachtsbaum für den Rathausvorplatz zur Verfügung stellten. Wer für die kommende Weihnachtszeit einen Baum - Größe zwischen 14 und 16 Metern - bereitstellen möchte, meldet sich bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Herrn Schwella, Tel. 0355 29-300-32, E-Mail os-us@kolkwitz.de. Der auserwählte Baum wird kostenlos gefällt und abgeholt.



Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, an **jedem 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr**, die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund Frau Ilona Groß einen Beratungstermin abstimmen, Tel. 035604/41000 und 0172-3521436.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung

Presseinformationen

für das **Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz**
für den **Monat November 2016** sind
bis spätestens zum **10. Oktober** einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der **29. Oktober 2016**.

Sprechzeiten der Schiedsstelle

In der Gemeinde Kolkwitz findet immer am **letzten Donnerstag zwischen 16:00 und 17:00 Uhr** im Rathaus Zimmer 1.12 die Sprechstunde der Schiedsstelle statt.

Herr Matthias Richter, erreichbar unter der Rufnummer 0355/288149 oder 0171/3105253, und stellvertretend Frau Ursula Richter, erreichbar unter der Rufnummer 0152/33580927, nehmen das Ehrenamt wahr. Aufgabe der Schiedsstelle ist die gütliche Schlichtung bürgerlicher Rechtsstreitigkeiten.

Anschrift der Schiedsstelle: (auch für postalischen Schriftverkehr)

Gemeinde Kolkwitz
-Schiedsstelle-
Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz

Mathow
Fachbereichsleiter Ordnung und Sicherheit

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen DRK Seniorenclub Kolkwitz Monat Oktober 2016

10.10.2016	12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
17.10.2016	12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Singen bei Kaffee und Kuchen
24.10.2016	12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Sport und Gedächtnistraining

Reiseangebot

Herbstimpressionen in Mitteldeutschland (Saisonabschlussfahrt)

- 1 x Übernachtung / Halbpension im Hotel Radisson blu in Dessau
- alle Zimmer DU / WC, Sat TV
- Frühstück und Abendessen in Buffetform
- Musik- und Tanzabend
- Stadtbesichtigungen in Halle (inklusive Führung Halloren - Schokowelt), Dessau, Bitterfeld
- Fahrt durch die Dübener Heide und das Neue Leipziger Seenland
- Fahrt im Reisebus, durchgehende Reiseleitung

Termin: 24.10. – 25.10.2016

Informationen und Anmeldungen im DRK Seniorenclub Kolkwitz – Telefon 0355 /28449 oder im DRK Seniorenclub Drebkau – Telefon 035602 /603.

Doris Andrecki, Mitarbeiterin DRK

„O zapft is“ in Kolkwitz am „Alten Forsthaus“

In dem Jahr laden mia wieder alle Bubn und Madln, zwischen 6 und 12 Jahren, zu den Herbstferienspuin am „Oidn Foastheisl“ ein. Euch erwartet eine zünftige Wald- und Wiesengaudi mit allem, was a gscheits Oktoberfest ausmacht. Vom Seppelhut bis zum Lebkuchenherz, von der deftigen Weißwuascht bis zur leckeren Brezn. Mia gehen in die umliegenden Wälder auf Schwammerlsuche und zaubern unsere eigenen Kirmesnaschereien.

Am Freitag wird natürlich zu Blasmusik mit a Moaß Apfelschorle angestoßen und mitgeschunkelt.

Aufgrund der erhöhten Nachfrage im Sommer bieten wir in diesem Jahr 2 Wochen Herbstferienspiele an. Mia freuen uns alle interessierten Ferienkinder bei uns begrüßen zu dürfen.

Zeitraum: 17.10.2016 - 21.10.2016
24.10.2016 - 28.10.2016
täglich von 08:30 - 15:00 Uhr

Wer Interesse und Lust auf unsere Ferienspiele hat, meldet sich bitte bis zum 10.10.2016 unter der Telefonnummer: 0355/ 5298653 oder per E-Mail unter info@nabu-kolkwitz.de.

Der Obolus je Kind für Mittagessen, Obstpause und Bastelmaterial beträgt 4,00 Euro pro Tag.

Andreas Strauß
Mitarbeiter Jugendarbeit und Artenschutz im Naturschutzverein



Allround Bau Wolff
Baufachbetrieb
Maurer- und Klinkerarbeiten
Innenausbau / Trockenbau
Fassadensanierung
Pflasterarbeiten
Terrassenüberdachungen

Telefon: 0355 / 2884808
Fax: 0355 / 2884807
Mobil: 0171 / 7449491
Email: bau@allround-wolff.de

Neue Siedlung 11
03099 Kolkwitz



Rechtsfragen im „Grünen Bereich“

Rechtsfragen im „Grünen Bereich“, Am Donnerstag, 13.10.2016, 19:00 Uhr, im „Alten Forsthaus“, Kolkwitz, Koschendorfer Str. 35

- Wer kontrolliert die Einhaltung von Gülle- und Pestizidausbringung im Kreisgebiet?
- Zustand bei der Ausbringung von Glyphosat im Gemeindegebiet Kolkwitz?
- Wohin sollten sich Bürger wenden, wenn sie Gefahren für ihre Acker/Gartenflächen, durch andere verursacht, feststellen/vermuten?
- Bäume an Gräben, wer ist hierfür zuständig / Eigentümer /Wasser- u. Bodenverband?
- Wie gehe ich bei Beeinträchtigungen/Gefahr durch Hornissen, Wespen oder Ameisen vor?
- Was ist zu tun, wenn tote wildlebende Tiere auf dem Hausgrundstück lagern?
- Wie gehe ich vor, wenn z.B. Fledermäuse, Marder oder andere wildlebende Tiere plötzlich in meinem Wohnbereich auftreten?
- Baumfällungen, was muss ich rein rechtlich beachten?
- Ordnungswidrigkeiten mit Gemeinde-Zuständigkeit; bisherige Schwerpunkte.

Dr. Werner Richter, Vereinsvorsitzender



Gülleausbringung im Brodtkowitzer Lugk



Ein großartiger Tag liegt hinter uns.

Wir bedanken uns für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Hochzeit.



Thomas und Marlene Lehmann geb. Hahn

Cottbus im Juni 2016

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Wichtelmarkt 26.11.2016

Einladung zum Mitmachen und Mitgestalten

Jeder, der gern mit guten Ideen, Freude, Spaß und Engagement mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Gemeindeverwaltung Kolkwitz
Frau D. Schiemenz - Tel. 0355-2930014 - hv-ds@kolkwitz.de
Frau G. Hubert - Tel. 0355-28416 - bibliothek.kultur@kolkwitz.de

Ein Anmeldeformular für alle Händler finden Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung Kolkwitz.

Bitte ausgefüllt zurück an die Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, per Fax 0355/29300-99 oder per E-Mail hv-ds@kolkwitz.de/ hv-gh@kolkwitz.de

Anmeldeformular Kolkwitzer Wichtelmarkt 2016

26.11.2016 Uhrzeit von 14:00-20:00 Uhr

Rücksendetermin: 04.11.2016

Name: _____

(Händler, Gestalter, Gewerbeat.)

Ich nehme / Wir nehmen teil ja nein

Ansprechpartner: _____

Anschrift: _____

Tel. / Fax / E-Mail: _____

Was soll vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden?

(z.B., Anschluss für Tontechnik oder besondere Ansprüche, Überdachung, Bestuhlung, Tische)

Bitte Anzahl der erforderlichen Mikrofone unbedingt hier anzeigen.

Stand vorhanden: ja nein

Stand soll gestellt werden: Zelt, Holzbude

Strom: wenn ja, wieviel und was wird benötigt _____

Tische: _____

Für weihnachtliche Dekoration seines Standes ist jeder Betreiber selbst verantwortlich.

Der Stand sollte in der oben genannten Zeit besetzt sein.

Sonnentau Floristik
ehem. Borchel

Geschmackvolles für Teller, Garten und Balkon !

Montag-Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 8.00-12.00 Uhr

Bei uns erhältlich:

- frische **Schnittblumen**, gesteckt, gebunden oder einfach so !
- erstklassiger **Trauerschmuck** mit individuellem **Schleifendruck**
- Topfblumen**, **Heidepflanzen**, schöne **Pflanzgefäße** und **Zubehör**
- frisches **Saisongemüse** aus unserem **Ogroseiner Biogarten** immer **Do. & Fr.**

Ab Oktober **NEU!!! Quark und Käseprodukte** der **Ogroseiner Höfegemeinschaft** von Ziege, Schaf und Kuh

Christian Kochan & Juliane Wolff · Berliner Str.42 · 03099 Kolkwitz
Tel. 0355 28348 · info@sonnentau-floristik.de

Der Kleintierzuchtverein Eichow e.V. informiert

Der Kleintierzuchtverein Eichow e.V. führt in diesem Jahr zwei Ausstellungen durch.

Am 28. bis 30. Oktober 2016 findet die Spreewaldschau der Rassekaninchenzüchter statt. Hierzu sind alle Rassekaninchenzüchter der Spreewaldregion eingeladen. 7 Preisrichter, darunter der Landeszwuchtwart, werden die Tiere nach gültigem Rassestandard bewerten. Insgesamt erwarten wir zu dieser Ausstellung etwa 400 Tiere.

Öffnungszeiten:

Freitag,	den 28.10.2016	17:00 – 19:00 Uhr
Samstag,	den 29.10.2016	09:00 – 18:00 Uhr
Sonntag,	den 30.10.2016	09:00 – 15:00 Uhr

Am 10. und 11. Dezember 2016 führen wir unsere Vereinsschau von Rassegeflügel und Rassekaninchen durch. Weiterhin beteiligen sich der Sonderverein Luchstauben, Gruppe Cottbus sowie der Sonderverein Thüringer Farbentauben, Gruppe Lausitz mit Sonderschauen. Züchter aus dem gesamten südlichen Brandenburg und Sachsen sind hierzu eingeladen. Zu dieser Schau erwarten wir etwa 700 Tiere.

Zu beiden Schauen wird eine Verlosung stattfinden. Es bestehen gute Kaufmöglichkeiten. Die Versorgung der Besucher übernimmt die Gaststätte „Zur Eisenbahn“, Kolkwitz.

Wir freuen uns schon auf die kommende Ausstellungssaison und laden alle interessierten Bürger der Großgemeinde zu einem Besuch in Eichow ein.

Im Namen der Ausstellungsleitung

Frank Halpick

Kabarett - Partnerwahlk(r)ampf

Kabarett: **am 20.10.2016, um 19:30 Uhr**

Auftrittsort: Kolkwitz-Center-Aula, Karl-Liebcknecht-Str. 7
03099 Kolkwitz

Einlass: ab 19:00 Uhr Kartenpreis: 10 Euro

Kartenverkauf: Bibliothek zu den Öffnungszeiten
Tel.0355/28416-
E.-Mail: bibliothek@kultur.kolkwitz.de)

Rathaus: Rezeption (Tel 0355/293000-
E.-Mail: hv-ej@kolkwitz.de)

Partnerwahlk(r)ampf

Jörg Lehmann und Romy Hildebrandt - Kabarett „Notenkopf“ Dresden

Foto: Iris Schulz



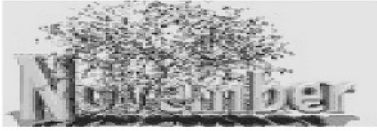
Wer für sich einen Partner sucht, hat zunächst einmal den Krampf der Wahl. Frau und Mann in allen Konfektionsgrößen, Altersklassen und Geruchsnoten, ob neu oder gebraucht - der Markt bietet ein reichhaltiges Angebot an paarungswilligen Singles.

Hohe Scheidungsraten sorgen für ständigen Nachschub. Wer wählen und erwählt sein will, muss in den Wahlkampf ziehen. Und das möglichst mit der richtigen Verkaufsstrategie.

Eine musikalisch-kabarettistische Wahlkampfveranstaltung für jedermann und jederfrau - für alle, die sich einen Vorsprung vor der Konkurrenz sichern wollen.

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Wellfleischessen und Tanz für die Kolkwitzer Senioren



Wellfleischessen und Tanz für die Kolkwitzer Senioren in Siewisch in der Gaststätte Hartnick von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Am 09.11.2016 für die Ortsteile: Eichow, Krieschow, Wiesendorf, Brodtkowitz, Limberg, Kackrow, Glinzig und Kolkwitz.

Am 10.11.2016 für die Ortsteile: Babow, Milkersdorf, Papitz, Kunersdorf, Dahlitz, Zehsow, Gulben, Hänchen und Klein Gaglow.

Hin- und Rückfahrt erfolgt mit dem Omnibusverkehr Quitzk.

Anmeldeschluss 28.10.16: Tel. 0355/293000 E-Mail: hv-ej@kolkwitz.de oder 0355/28416 bibliothek@kultur.kolkwitz.de oder bei Ihrem Ortsbeirat.

(Nur einmal jeweils anmelden und bitte unbedingt angeben, ob Sie mit dem Bus mitfahren möchten)

Bitte nutzen Sie den für Sie kostenfreien Buservice, damit die Kosten hierfür gerechtfertigt bleiben.

Abfahrtszeiten werden im Oktoberamtsblatt bekannt gegeben.

Gemeindeverwaltung Kolkwitz
G. Hubert
Gemeindebibliothek



Ausstellungseröffnung am 13.10.2016 um 19:00 Uhr im Wendischen Haus, 03046 Cottbus August-Bebel-Str. 82

Monika Schubert, Lübben „Pórod powěsćow - Sagegeburten“

Schlangenkönig, Wassermann, Lutki, Plon und Mittagsfrau – in der neuen Ausstellung im Wendischen Haus zeigt die Lübbener Künstlerin Monika Schubert, wie sie sich in ihren Werken mit den sorbischen Sagenfiguren auseinandergesetzt hat.

Seit jeher haben die Menschen ein Bedürfnis nach Geheimnissen und Schauern. Nicht erklärare Phänomene und Begebenheiten wurden mit Naturgeistern und anderen dämonischen Wesen erklärt. Monika Schuberts farbenfrohen und zauberhaften Ölgemälde nehmen uns mit auf eine Reise in die geheimnisvolle Lausitzer Sagenwelt.

Nach verschiedenen Ausstellungen u.a. in Berlin, Jena und Lübben präsentiert sie ihre Bilder nun erstmals im Wendischen Haus. Die Laudatio übernimmt Herr Torsten Mack, Vorsitzender des Rates für Angelegenheiten der Sorben/ Wenden im Land Brandenburg. Der sorbische Liederdichter Bernd Pittkunings wird den Abend musikalisch umrahmen.

Die Ausstellung ist vom 14.10.2016 bis zum 17.02.2017 täglich montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen. Die Eröffnung findet am 13.10.2016 um 19:00 Uhr im Wendischen Haus statt. Der Eintritt ist frei.

Sorbische Kulturinformation LODKA
August-Bebel-Str. 82, 03046 Cottbus
Tel. 0355 – 485 76 468
Fax 0355 – 485 76 469
E-Mail: stiftung-lodka@sorben.com

SV KOLKWITZ
HUNDESPORTVEREIN

24 SEPT. 2016
SAMSTAG
TAG DER OFFENEN TÜR
13:00 - 17:00 UHR

DER VEREIN
UNSER VEREIN STEHT SICH VOR

VORFÜHRUNG
VERSCHIEDENE AUSBUIDUNGSMETHODEN
EINBLICK IN DEN TYPISCHEN PARTIEGEBORSAM EINES HUNDES
EINBLICK IN DEN WERKSTATT DER SCHULTZ & WACH-HUNDE
EINBLICK IN DEN WERKSTATT DER RETTUNGSHUNDE

13:00-13:45 UHR **UNTERORDNUNG** - SO KÖNNEN HUNDE HÖREN
14:00-15:00 UHR **RETTUNGSHUNDE** - HUNDE KÖNNEN LEREN RETTEN
15:15-16:15 UHR **SCHUTZDIENST** - SCHUTZ- & WACH-HUNDE IM EINSATZ
16:30-17:00 UHR **TIERISCHE FREUNDSCHAFT** - PFERD & HUND

ZUM WOHL
- FÜR DAS MENSCHLICHE WOHL -
WIRD NATÜRLICH AUCH GESORGT

VEREIN FÜR DEUTSCHE SCHÄFERHUNDE - KOSCHENDORFFER STRASSE 33 - 03099 KOLKWITZ

Eichow tanzt in den Herbst

22.10.2016
AUTUMN PARTY
IM SLAWISCHER HOF EICHOW

MIT DJ STILLER

EINTRITT 5€ / STARTET UM 21 UHR / LONG DRINKS

EINLASS 20UHR



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

SV Fichte Kunersdorf e.V.

Rückblick zum Sportfest 2016

Das Sportfest 2016 stand ganz im Sinne des 95-jährigen Jubiläums unseres Sportvereins. Wie schon in den vergangenen Jahren stand auch in diesem Jahr wieder der Fußball im Mittelpunkt des Geschehens. So begannen am Freitag die Ü50 Fußballer mit ihrem Turnier. Immer wieder ein sehr interessanter Termin. Viele Ehemalige Spieler der Fichte und auch der Gastvereine treffen sportlich, aber vor allem freundschaftlich, aufeinander. Bei vielen alten Geschichten klingt der Abend oft erst in den Morgenstunden aus.



Die Ü-50 Kicker.

Das Turnier gewinnt am Ende Energie Cottbus vor Klein Gaglow, Kunersdorf und Kolkwitz.

Der Samstag startete erst einmal mit viel Regen. Zum Glück nur eine gute Stunde, dann konnte wieder gekickt werden. Beim Freizeitturnier sicherte sich die Dahlitzer Straße vor der Familie Badack den Pokal.



Die bunt gemischten Truppen des Freizeitturniers.

Das Hauptspiel am Samstag war ein echter Fußballhingucker. Eine interessante und kämpferische Partie entschieden die Blau Weißen aus Vetschau gegen den VfB Krieschow für sich. Ein Highlight des Sportfestes bildete der Tanzabend mit der Band NaUnd.

Am Sonntag dann Fußball pur in Kunersdorf. Ein gut besetztes Gemeindeturnier mit Klein Gaglow, Kolkwitz II, Krieschow II und Kunersdorf II zog viele Fußballinteressierte auf unsere Sportanlage. Am Ende musste das 11 Meterschießen entscheiden.

So gewann Krieschow II vor Kunersdorf. Auf Platz 3 landet Kolkwitz II, den vierten Rang belegten die Klein Gaglower.



Eine von vier interessanten Partien des Turniers.

Zum Abschluss des Sportfestes trat dann Fichtes erste Mannschaft gegen die 11 aus Burg an.

Am Ende ein leistungsgerechtes Unentschieden. Die Zuschauer waren sehr zufrieden.



Fichtes erste Mannschaft für die Saison 2016/2017

Der Vorstand bedankt sich bei Allen, die zum Gelingen unseres Sportfestes beigetragen haben. Besonderer Dank gilt den Kammeraden der Freiwilligen Feuerwehr Kunersdorf, dem Versorgungsunternehmen Lehmann Crew, den Kuchenmuttis u.v.m. Danke auch an unseren nimmer müden Stadionsprecher Udo Konzack und unseren Helfern, die am Samstag und Sonntag die Sauberkeit auf dem Platz hergestellt haben. Bedanken wollen wir uns natürlich auch bei allen Gastmannschaften und ihren Anhängern.

Der Vorstand

Hier die Spiele im Oktober 2016

1. Mannschaft

So, 02.10.16 | 14:00 Uhr Fichte Kunersdorf : SG Sielow

8/9.10.2016 3. Pokalrunde

Sa, 15.10.16 | 14:00 Uhr FSV Viktoria 1897 Cottbus : Fichte Kunersdorf

So, 23.10.16 | 14:00 Uhr Fichte Kunersdorf : Spremberger SV

So, 30.10.16 | 14:00 Uhr Motor Saspow : Fichte Kunersdorf

So, 06.11.16 | 13:30 Uhr Fichte Kunersdorf : Kahrener SV

2. Mannschaft

So, 02.10.16 | 12:00 Uhr Fichte Kunersdorf II : S/W Forst/ Keune

So, 16.10.16 | 14:00 Uhr VfB Döbbrick : Fichte Kunersdorf II

So, 23.10.16 | 12:00 Uhr Fichte Kunersdorf II : Schmogrower SV

So, 30.10.16 | 14:00 Uhr Eintracht Drehnow : Fichte Kunersdorf II

So, 06.11.16 | 11:30 Uhr Fichte Kunersdorf II : Motor Saspow II

Altherren

Fr, 30.09.16 | 17:00 Uhr SG Burg : SG Kunersdorf / Krieschow

Nach diesem letzten Saisonspiel gehen unsere Ü35 Kicker in die verdiente Winterpause!

A-Junioren

Sa, 08.10.16 | 10:00 Uhr SpG Spremberg / Pumpe / Sellessen : SpG Krieschow/Kunersdorf

So, 16.10.16 | 11:00 Uhr SpG Krieschow/Kunersdorf :

SV Motor Saspow

Sa, 05.11.16 | 10:30 Uhr TSV 1903 Groß Kölzig :

SpG Krieschow/Kunersdorf

B-Junioren

So, 09.10.16 | 10:30 Uhr Kolkwitzer SV 1896 :

SV Fichte Kunersdorf

Sa, 15.10.16 | 10:30 Uhr SV Fichte Kunersdorf : VfB Cottbus '97

Sa, 05.11.16 | 10:00 Uhr SpG Sellessen / Gahry / Spremberg :

SV Fichte Kunersdorf

C-Junioren

So, 09.10.16 | 10:00 Uhr VfB 1921 Krieschow :

SpG Sielow/Cottbuser Krebse

So, 06.11.16 | 10:45 Uhr BSV Cottbus-Ost : VfB 1921 Krieschow

D-Junioren

Sa, 08.10.16 | 09:30 Uhr SpG Kunersdorf / Krieschow :

SG Frischauf Briesen

So, 16.10.16 | 09:00 Uhr FSV Viktoria 1897 Cottbus II :

SpG Kunersdorf / Krieschow

Sa, 05.11.16 | 09:30 Uhr SpG Kunersdorf / Krieschow :

JfV FUN II

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

E-Junioren

So, 02.10.16	10:00 Uhr	SV Fichte Kunersdorf : SpG Döbern/Tschernitz
So, 09.10.16	11:00 Uhr	SV Werben 1892 : SV Fichte Kunersdorf
So, 16.10.16	10:00 Uhr	SV Fichte Kunersdorf : SV Wacker Ströbitz II
So, 06.11.16	10:00 Uhr	SG Frischauf Briesen : SV Fichte Kunersdorf

F-Junioren

So, 09.10.16	09:00 Uhr	SG Frischauf Briesen : SV Fichte Kunersdorf
Sa, 29.10.16	10:00 Uhr	SV Fichte Kunersdorf : SG Sielow
So, 06.11.16	10:30 Uhr	SV Rot-Weiß Merzdorf : SV Fichte Kunersdorf

Die Bambini starten in der neuen Saison ebenfalls im aktiven Wettbewerb. Training ist immer Mittwoch 17:30 Uhr. Sportbegeisterte Kinder sind dort gern gesehen. Am 30.10.2016 findet ein Bambini-Meisterschaftsturnier in Kunersdorf statt. Spielberichte, Bilder und vieles Weitere findet Ihr unter www.sv-fichte-kunersdorf.de!

Der KSV - Abteilung Fußball - informiert

Fr. 23.09.16	17:30 Uhr	Ü35	Kolkwitz – Guben
Sa. 24.09.16	15:00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – Erkner
	12:45 Uhr	2. Männer	FC Guben II – Kolkwitz
	10:45 Uhr	B-Junioren	Saspow – Kolkwitz
	11:00 Uhr	D-Junioren	Sachsendorf – Kolkwitz
So. 25.09.16	11:00 Uhr	F-Junioren	Kolkwitz – VfB Cottbus
	09:30 Uhr	F-Junioren	Kolkwitz – BSV Cottbus Ost
Fr. 30.09.16	17:00 Uhr	Ü35	Kolkwitz – Kahren (Finale)
Sa. 01.10.16	14:00 Uhr	1. Männer	Lübben – Kolkwitz
So. 02.10.16	14:00 Uhr	2. Männer	Kolkwitz – Klinge
Fr. 07.10.16	17:00 Uhr	D-Junioren	Kolkwitz – Klein Gaglow
	17:00 Uhr	E-Junioren	Leuthen – Kolkwitz
Sa. 08.10.16	09:45 Uhr	E-Junioren	BSV Cottbus Ost – Kolkwitz
	09:30 Uhr	F-Junioren	Spremlberger SV – Kolkwitz
So. 09.10.16	10:30 Uhr	B-Junioren	Kolkwitz – Kunersdorf
Fr. 14.10.16	17:00 Uhr	E2-Junioren	Kolkwitz – Viktoria Cottbus
Sa. 15.10.16	14:00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – Wacker Ströbitz
	11:45 Uhr	D-Junioren	Kahren – Kolkwitz
So. 16.10.16	14:00 Uhr	2. Männer	Kölzig/Gahry – Kolkwitz
	11:00 Uhr	E1-Junioren	Kolkwitz – Viktoria Cottbus
	09:30 Uhr	F-Junioren	Kolkwitz – Lausitz Forst
Sa. 22.10.16	14:00 Uhr	1. Männer	Brieske – Kolkwitz
So. 23.10.16	14:00 Uhr	2. Männer	Kolkwitz – Dissenchen
Fr. 28.10.16	17:00 Uhr	E2-Junioren	Kolkwitz – Leuthen
Sa. 29.10.16	13:00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – Blankenfelde
	14:00 Uhr	2. Männer	TV Forst – Kolkwitz
	11:00 Uhr	F-Junioren	Viktoria Cottbus – Kolkwitz

VfB 1921 Krieschow**Abteilung Fußball Spielplan Oktober****Brandenburgliga**

Sa. 01.10.	14:00 Uhr	TUS Sachsenhausen - VfB 1921 Krieschow
Sa. 15.10.	14:00 Uhr	VfB 1921 Krieschow - TSG Bernau
Sa. 22.10.	14:00 Uhr	SV RW Neustadt - VfB 1921 Krieschow
Sa. 29.10.	13:00 Uhr	VfB 1921 Krieschow - FC Eisenhüttenstadt

Kreisoberliga

Sa. 01.10.	14:00 Uhr	BW Schorbus - VfB 1921 Krieschow II
So. 16.10.	14:00 Uhr	VfB 1921 Krieschow II - SG Groß Gaglow
So. 23.10.	14:00 Uhr	SG Kausche - VfB 1921 Krieschow II
So. 30.10.	14:00 Uhr	VfB 1921 Krieschow II - SpG Briesen/Dissen

A Jugend

Sa. 08.10.	10:00 Uhr	SpG Spremlberg/Pumpe - SpG Krieschow/Kunersdorf
So. 16.10.	11:00 Uhr	SpG Krieschow/Kunersdorf - SV Saspow

C Jugend

So. 09.10.	10:00 Uhr	VfB 1921 Krieschow - SpG Sielow/Krebse
------------	-----------	--

D Jugend

Sa. 08.10.	09:30 Uhr	SpG Kunersdorf/Krieschow - SG Briesen
So. 16.10.	09:00 Uhr	FSV Viktoria - SpG Kunersdorf/Krieschow

Spielplan der SG Blau Weiß Klein Gaglow**Fr, 30.09.16**

18:30 Uhr Altherren I 1. Kreisklasse
SG Klein Gaglow / GW Cottbus : SV Rot-Weiß Merzdorf

Sa. 01.10.16

14:00 Uhr Herren I 1. Kreisklasse
BSV Tschernitz : BW Klein Gaglow

So, 02.10.16

10:00 Uhr E-Junioren I Kreispokal
SC Spremlberg : SG BW Klein Gaglow

Fr, 07.10.16

17:00 Uhr D-Junioren I Kreisliga
Kolkwitzer SV 1896 : SG BW Klein Gaglow

Sa, 08.10.16

09:30 Uhr E-Junioren | Kreisliga
SG Groß Gaglow I : SG BW Klein Gaglow

So, 16.10.16

14:00 Uhr Herren I 1. Kreisklasse
BW Klein Gaglow : Borussia Welzow

E-Junioren I Kreisliga spielfrei
D-Junioren I Kreisliga spielfrei

So, 23.10.16

14:00 Uhr Herren I 1. Kreisklasse
SG Graustein : BW Klein Gaglow

So, 30.10.16

14:00 Uhr Herren I 1. Kreisklasse
BW Klein Gaglow : SV Grün-Weiß Sellessen

Bernhard Stiffel

**Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V.,
Abteilung Radwandern, informiert:****Abschlussfahrt 2016**

Sonntag 09. Oktober: Abradeln ca. 40 km

Die Fahrt wird in Kolkwitz-Sportplatz beendet, danach Mittagessen und Jahresrückblick.

Die vorbereiteten Touren werden im Tempo von ca. 17 km/h gefahren, so dass es für alle Teilnehmer ein entspanntes Radeln wird. Pausen für Informationen und Imbiss sind vorgesehen und können nach Bedarf eingelegt werden.

Vor der Fahrt sollte jeder Teilnehmer sein Fahrrad auf Verkehrssicherheit prüfen und im Gepäck ausreichend Ersatzmaterial (z. B. passender Ersatzschlauch) mitführen. Sollten dennoch unterwegs nicht behebbare Pannen passieren, ist der betroffene Teilnehmer für seine Heimfahrt (z. B. Taxi) selbst zuständig.

Für die Teilnahme ist eine Startgebühr von 3,00 Euro (vor Beginn der Fahrt) zu entrichten. Mitglieder des Kolkwitzer Sportvereins fahren kostenfrei. Eventuelle Kosten (Eintrittsgelder, Führungskosten usw.) sind von allen Teilnehmern selbst zu zahlen.

Den Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu regeln, außer Mitglieder des Sportvereins. Abfahrt ist, sofern nicht ausdrücklich für eine einzelne Tour anders angegeben, um 10:00 Uhr vor der FFW Kolkwitz.

Wer dabei sein möchte, sollte sich entweder bei Klaus Schulze – Telefon – 28 81 25 oder Bärbel Jentsch – Telefon – 28 79 53 anmelden oder sich einfach zum genannten Termin einfinden.

Internet - www.kolkwitzersv.de –



Paul Gerhardt Werk
-Diakonische Dienste- gGmbH

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

im Familien- und Nachbarschaftstreff Am Klinikum 30

Monatsplan Oktober:

(Änderungen vorbehalten)

Wöchentlich wiederkehrende Angebote:

täglich

- **individuelles Beratungs- und Begleitungsangebot;** nach Absprache

dienstags

- **ab 09:00 Uhr Krabbelkäfergruppe,** unter pädagogischer Anleitung, für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren; ohne Anmeldung
- **von 09:45 Uhr bis 10:45 Uhr Englisch für Anfänger 50+;** Anmeldungen erforderlich
- **von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr Englisch für Anfänger 50+;** Anmeldungen erforderlich
- **von 13:45 Uhr bis 14:30 Uhr Inlineskaten für Anfänger (AG** Grundschule Kolkwitz)
- **ab 16:30 Uhr Fitness-Mix (Zumba + Bauch, Beine, Po)** mit Bonnie Bäse von Rückenfit Sport- und Wellnesszentrum; Anmeldungen erwünscht

mittwochs

- **von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr Reha & Rückensport** mit Frank Kaerger, der Mobilmacher; Anmeldungen erwünscht
- **ab 16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen** mit Kinderfitness- und Kinder-aerobictrainerin Nanett Krüger im Kolkwitzcenter;

1x schnuppern – danach Anmeldungen erforderlich

freitags

- **von 09:00 bis 11:00 Uhr Fit mit Baby – Spaß für 2** mit Frank Kaerger, der Mobilmacher; Anmeldungen erforderlich
- **von 16:00 bis 18:00 Uhr Tischtennis für Jung & Alt** mit Christian Londa; Anmeldungen erforderlich
- **von 16:00 bis 18:00 Uhr kreatives Arbeiten** mit Jutta Fleischer; Anmeldungen erforderlich

Besondere Highlights:

- 06.10. (Do.) **ab 15:00 Uhr Familienabendbrot – Angebot nach Absprache;** Anmeldungen erwünscht
- 12.10. (Mi.) **ab 14:30 Uhr Stillcafé mit Stillberaterin Anja Heinze;** Geschwisterkinder können zum gemeinsamen Spiel mitgebracht werden; Anmeldungen erwünscht
- 13.10. (Do.) **ab 15:00 Uhr Seniorennachmittag – gemütliches Beisammensein;** Anmeldungen erwünscht
- 18.10. (Di.) **Ferienaktion: Tagesausflug in den Saurierpark nach Kleinwelka;** Anmeldungen erforderlich
- 19.10. (Mi.) **Ferienfrühstück mit Überraschungsangebot;** Anmeldungen erforderlich
- 20.10. (Do.) **Ferienaktion: Tagesausflug nach Berlin ins Dungeon und anschließender Shoppingtour;** Anmeldungen erforderlich
- 25.10.. (Di.) **Ferienaktion: gemeinsames Mittagessen kochen im Jugendklub und anschließender Kinobesuch;** Anmeldungen erforderlich
- 26.10. (Mi.) **Ferienfrühstück mit Überraschungsangebot;** Anmeldungen erforderlich
- 26.10. (Mi.) **ab 14:30 Uhr Stillcafé mit Stillberaterin Anja Heinze;** Geschwisterkinder können zum gemeinsamen Spiel mitgebracht werden; Anmeldungen erwünscht
- 27.10. (Do.) **Ferienaktion: Tagesausflug in die Lagune nach Cottbus;** Anmeldungen erforderlich

Der Familientreff bietet viele Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Diverse Spiele, Puzzle, Bücher, etc. stehen für Familien bereit und kön-

nen in geselligen Runden ausprobiert werden. Wer möchte, kann auch Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen. Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch:	10:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Aufgrund projektbezogener Arbeit kann es zu Veränderungen der Öffnungszeiten kommen.

Kontakt:

Familien- und Nachbarschaftstreff
Carina Radochla
Tel.: 0355/7840889 oder
0157/58748707
E-Mail:
familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Netzwerk Gesunde Kinder
Dorothe Zacharias
Tel.: 0355/7840877 oder
0151/28067038
E-Mail:
netzwerk.kolkwitz@pagewe.de

Die Projekte Familien- und Nachbarschaftstreff und Netzwerk Gesunde Kinder werden gefördert durch:



Paul Gerhardt Werk
-Diakonische Dienste- gGmbH

Es geht weiter: Fit mit Baby – Spaß für 2

Stärkung der allgemeinen Fitness, Rückentraining & Entspannungsübungen unter Einbeziehung des Kindes mit Frank Kaerger, der Mobilmacher. Für Mütter mit Säugling von 0 – 1 Jahr!

Dauer: 10 Termine
Beginn: Freitag, 14. Oktober 09:00 - 11:00 Uhr
Wo: Sportraum im Familien- & Nachbarschaftszentrum am Klinikum 30 in Kolkwitz
Eigenanteil: 10 Euro für 10 Termine für IKK Mitglieder* oder Teilnehmer im Netzwerk Gesunde Kinder*, für Nicht-Mitglieder 20 Euro,
Teilnehmerzahl: max. 10 Mütter mit Kindern

Anmeldung unter: Netzwerk „Gesunde Kinder“ Kolkwitz, Koordinatorin Dorothe Zacharias, Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz, Fon: 0355/ 784 08 7, Fax: 0355/784 08 78, Mobil: 0151/28 06 70 38 Netzwerk.kolkwitz@pagewe.de



Wir von hier. Regional ist beste Wahl.

*Das Angebot wird gefördert durch die IKK Berlin Brandenburg und organisiert durch das Netzwerk Gesunde Kinder Kolkwitz/Cottbuser Umland. Die Mitgliedschaft im Netzwerk Gesunde Kinder ein Projekt des Landes Brandenburg ist kostenfrei, lassen Sie sich informieren!

travdo Hotels & Resorts *Schlemmen bis zum Umfallen:*
Winter All inklusive
 (buchbar ab November 2016)

***** HOTEL ALTMARK / Sachsen-Anhalt**
3 Tage ALL INKLUSIVE Winterknaller in der Altmark

All inklusive gibt es nur im Sommerurlaub? Aber nein! Unser Hotel Altmark verwöhnt Sie auch im Winter (fast) rund um die Uhr mit Getränken und Speisen! Und das auch noch zu Knaller-Preisen!

Angebot: 698

- ✓ 2x ÜN im Komfortzimmer
- ✓ 2x Frühstücksbuffet
- ✓ 1x Mittagessen mit 2 Gerichten zur Wahl
- ✓ 2x Kaffeetrinken
- ✓ 2x kalt-warmes Abendbuffet
- ✓ Getränke von 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr inklusive
- ✓ 10 % Rabatt auf Wellnessleistungen

ab 88,- € p.P.

Ernst-Thälmann-Str. 96 · 39624 Kalbe / Milde · Tel. 03 90 80 | 388 62 · altmark@travdo-hotels.de

***** Superior Seehotel Brandenburg**
Kalte Nasen & glühende Herzen:
AI-Kuschelurlaub am See

Angebot: 602

- ✓ 2x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 1x Pott Glühwein zur Begrüßung
- ✓ 1x Mittagessen mit 2 Gerichten zur Wahl
- ✓ 2x Kaffeetrinken: Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 2x Abendessen als kalt-warmes Buffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr

ab 101,- € p.P.

Am Seehof 22e · 14778 Beetzsee · 03381 | 750-0
 seehotel-brandenburg@travdo-hotels.de

***** Ferien Hotel Spreewald**
5 Tage Winter-Wohlfühl-Wellness
inkl. All Inclusive Verpflegung

Angebot: 1254

- ✓ 4x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 3x Mittagessen: 2 Gerichte zur Wahl
- ✓ 4x Kaffeetrinken: Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 4x Abendessen vom Buffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr
- ✓ 1x Rückenmassage (ca. 30 min)

ab 239,- € p.P.

Limberger Hauptstr. 16 · 03099 Kolkwitz
 03 56 04 | 630 · spreewald@travdo-hotels.de

Erzgebirgshotel Freiburger Höhe
Sachsens schönste Weihnachtsmärkte
5 Tage im Weihnachtsland

Angebot: 294

- ✓ 4 Übernachtungen im DZ
- ✓ 4x Frühstück vom Buffet
- ✓ 3x Mittag: 3 Gerichte zur Wahl
- ✓ 4x Kaffeetrinken: Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 4x Abendessen als kalt-warmes Buffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr

ab 218,- € p.P.

Borstendorfer Str. 62 · 09575 Eppendorf
 03 72 93 | 79 90-0 · freiberger-hoehe@travdo-hotels.de

***** Superior Seehotel Luisenhof**
4 Kinder-Wintertage am See ...
All inklusive Winterspaß

Angebot: 1358

- ✓ 3 ÜN inkl. Frühstück v. Buffet
- ✓ 2x Mittag: 2 Gerichte zur Wahl
- ✓ 3x Kaffeetrinken: Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 3x Abendessen als kalt-warmes Buffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr
- ✓ 3h Badespaß im Wasserparadies Schwapp

ab 179,- € p.P.

Am Gabelsee 1 · 15306 Falkenhagen (Mark)
 03 36 03 | 400 · seehotel-luisenhof@travdo-hotels.de

Weitere 600 Angebote von diesen & unseren anderen 14 Hotels buchbar unter

www.travdo-hotels.de
 und **03737/78180-80**



Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH Bahnhofstraße 61 · 09306 Rochlitz
 Registergericht: AG Chemnitz, HRB 23000 · USt-Id: DE 250665516



Oktoberfest



Kolkwitz

Festbieranstich um

11.00 Uhr



Tanz mit
am **2.10.** um

Liveband
nAund

20.00 Uhr

auf dem Festgelände am
KOLKWITZ-CENTER



Städtewettbewerb 2016: Jetzt mitradeln!
 03.10.2016 von 11 bis 17 Uhr
 Oktoberfest in Kolkwitz



FESTPROGRAMM

Samstag, 01.10.2016

Zeit 12.00 - 17.00 Uhr	Programmteil • Tag der offenen Gartentür des Naturschutzvereins der Großgemeinde Kolkwitz e.V. Thema: „Pilze“ außerdem Pilzausstellung und Beratung	Ort im Alten Forsthaus Koschendorfer Str. 35
----------------------------------	--	---

Sonntag, 02.10.2016

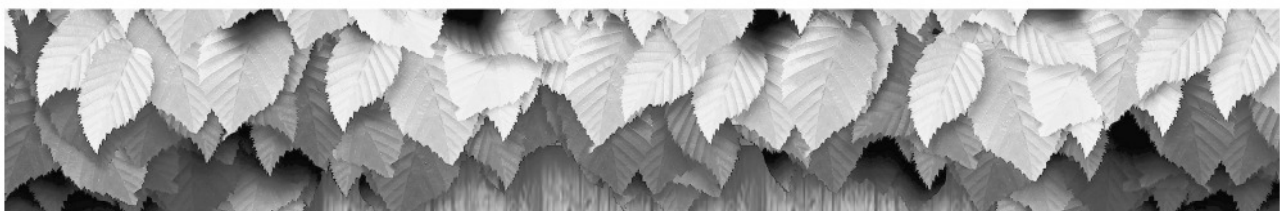
Zeit 09.00 – 19.00 Uhr 10.00 – 15.00 Uhr ab 20.00 Uhr	Programmteil • Schleifchen-Turnier des Kolkwitzer SV 1896 e.V. (Abt. Badminton) • Line Dance Wunschparty mit den Chickadees Line Dancers Cottbus - Eintritt 5 Euro • Auftritt des Kolkwitzer Karnevalsverein • Tanz mit „nAund“ - Eintritt 5 Euro	Ort im KC Festzelt Festzelt Festzelt
---	--	---

Montag, 03.10.2016

Zeit 09.00 – 19.00 Uhr 10.30 – 15.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr	Programmteil • Turnier des Kolkwitzer SV 1896 e.V. (Abt. Badminton) • Gemeindejugendausscheid der Feuerwehren • Fair Play F-Jugend Turnier	Ort im KC Sportplatz Sportplatz
Eröffnung 11.00 Uhr	• Ansprache des Bürgermeisters mit anschließendem Festbieranstich • Brieftaubenstart durch den Brieftaubenverein Kolkwitz • Musikalischer Frühschoppen mit den Limberger Lindenmusikanten	Festzelt Festzelt Festzelt
11.00 – 11.45 Uhr	• Theater aus dem Koffer von Sandra Kuckel – Stullinchen und das Wolkenstiefel	Aula im KC
11.00 – 16.00 Uhr 11.00 – 17.00 Uhr	• Quad fahren mit dem MSC Hänchen e.V. im ADAC • Ermittlung des Volkskönigs durch den Schützenverein Kolkwitz 1874 e.V. und Preisschießen mit Pfeil und Bogen	am KC Bahnhofstr. 13a
11.00 – 17.00 Uhr	• Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS – Jetzt mitradeln! - Mal- und Bastelstand, Infostation - Elektroautoparcour für Kinder	Festplatz Festplatz
14.00 – 18.00 Uhr	• Laternen basteln mit dem Jugendclub Kolkwitz	Festplatz
ganztägige Angebote	• Spielstraße für Groß und Klein vom Netzwerk „Gesunde Kinder“ und dem Familientreff Kolkwitz • große Hüpfburg „Western Saloon“ und Kinderschminken • Ponyreiten mit „Forest Hill“ • Segway fahren • Angebote des Traditionsvereins Papitz und des Dorfclubs Gulben	Festplatz Festplatz Festplatz Festplatz Festplatz
ab 13.00 Uhr buntes Programm	• Vorführung asiatischer Kampfkunst des Kolkwitzer SV 1896 e.V. • Gymnastikvorführung mit dem Kolkwitzer SV 1896 e.V. • Kindertanz mit Happy Bibo e.V. • Dorfclub Gulben und Traditionsverein Papitz e.V. • Kinder- und Nachwuchsfunkeln des KCC • Akrobatik mit Variete-Fantastique • Step-Aerobic-Gruppe des Kolkwitzer SV 1896 e.V. • Rockmys aus Milkersdorf und Müschen	Festzelt Festzelt Festzelt Festzelt Festzelt Festzelt Festzelt
15.00 Uhr	• Vorführung Rettungshundesport des Vereines für Deutsche Schäferhunde OG Kolkwitz	Sportplatz
16.00 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	• Benefizkonzert der Chöre • Einweihung des Mahnmals Kolkwitz • Kinderdisco mit Roland´s Partydisco • Fackel- u. Lampionumzug in Begleitung der Bläsergruppe der ev. Kirchengemeinde Kolkwitz mit anschließendem Lagerfeuer	ev. Kirche Kolkwitz Schulstraße Festzelt Treffpunkt am KC

Ganztägige Angebote sind weiterhin Schausteller und Versorgungsleistungen für das leibliche Wohl.

Änderungen vorbehalten!



KIRCHENTERMINE

Termine der Evangelischen
Kirchengemeinde Kolkwitz

Schulstraße 1, 03099 Kolkwitz, Tel/Fax: 0355 / 28370
E-Mail: ev-kiko@gmx.de

Kolkwitz

02.10. Sonntag	09:30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Taufe und Kindergottesdienst
03.10. Montag	16:00 Uhr	Benefizkonzert der Chöre der Großgemeinde
05.10. Mittwoch	14:00 Uhr	Gottesdienst im Helene-Schweitzer-Dorf
	19:00 Uhr	Posaunenchor in Dahlitz
	19:30 Uhr	Bläser-Sonderprobe
07.10. Freitag	19:00 Uhr	Junge Gemeinde
08.10. Sonnabend		Konfirmandenfahrten
09.10. Sonntag	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe
10.10. Montag	19:30 Uhr	Kirchenchorprobe
12.10. Mittwoch	14:00 Uhr	Rentnernachmittag
	19:00 Uhr	Posaunenchor in Dahlitz
	19:30 Uhr	PCC-Probe
13.10. Donnerstag	19:30 Uhr	Gemeindekirchenrat
16.10. Sonntag	09:30 Uhr	Gottesdienst
17.10. Montag	19:30 Uhr	Kirchenchorprobe
17.-20.10. Mo-Do		Jungbläserlehrgang
23.10. Sonntag	09:30 Uhr	Gottesdienst
24.10. Montag	19:30 Uhr	Kirchenchorprobe
30.10. Sonntag	10:00 Uhr	Spreewaldkirchentag in Werben

Gulben

02.10. Sonntag	11:00 Uhr	Erntedankgottesdienst
14.10. Freitag	19:00 Uhr	„Musikschulen öffnen Kirchen“ Konzert des Konservatoriums in der Gulbener Dorfkirche
30.10. Sonntag	10:00 Uhr	Spreewaldkirchentag in Werben

Glinzig

01.10. Sonnabend	17:00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Imbiss
31.10. Montag	10:00 Uhr	Bläsergottesdienst zum Reformationstag in der Gläsernen Kirche Glinzig

Termine der Evangelischen
Kirchengemeinden Papitz und Krieschow

Ev. Pfarrsprengel Papitz, Kirchstraße 9, 03099 Kolkwitz-Papitz
Tel.: 035604/ 389

Gottesdienste

02. Oktober	09:00 Uhr	Papitz Gottesdienst mit Bläsern
Erntedankfest	10:30 Uhr	Krieschow Familiengottesdienst mit Bläsern
09. Oktober	10:00 Uhr	Krieschow Gottesdienst mit Abendmahl
16. Oktober	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Papitz, Gottesdienst Krieschow, Gottesdienst
23. Oktober	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Krieschow, Gottesdienst Papitz, Gottesdienst
30. Oktober	10:00 Uhr	Kirche Werben

Familien- & Festgottesdienst beim Spreewaldkirchentag in Werben
31. Oktober Reformationstag Oberkirche St. Nikolai Cottbus
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung des Reformationsjahrs

Gemeindenachmittag

Montag, 03. Oktober	14:00 Uhr	Krieschow
Dienstag, 18. Oktober	14:30 Uhr	Eichow
Mittwoch, 19. Oktober	15:00 Uhr	Milkersdorf
Dienstag, 25. Oktober	14:30 Uhr	Limberg
Freitag, 28. Oktober	15:00 Uhr	Papitz

Christenlehre starten wieder nach den Herbstferien. Beim Familiengottesdienst am Erntedanktag (10:30 Uhr in Krieschow) wird unsere neue Mitarbeiterin der Gemeinde vorgestellt und für ihren Dienst gesegnet.

Kirchenchor immer Donnerstag, ab 19:30 Uhr in Papitz.

Erntedank-Fest in den Kirchengemeinden
Papitz und Krieschow

Am 2. Oktober feiern wir das Erntedankfest – im Gottesdienst in Papitz, um 09:00 Uhr und im Familiengottesdienst in Krieschow, um 10:30 Uhr, jeweils mit dem Posaunenchor. Sie und ihr seid herzlich eingeladen!

In guter Tradition werden dann die Altarräume unserer Kirchen mit Erntegaben geschmückt. Seit über 10 Jahren geben wir diese Erntegaben nach den Festgottesdiensten an die Cottbuser Tafel, die Bedürftige mit Lebens- und Hilfsmitteln versorgt.

Vor allem haltbare Lebensmittel sind willkommen und auch Geldspenden sind möglich (im Umschlag, mit Adresse, wenn eine Spendenquittung gewünscht wird).

Ihre Erntedankgaben können Sie in beiden Kirchen am Samstag, dem 1. Oktober, von 09:00 – 12:00 Uhr (bzw. nach Absprache) abgeben.

enviaM – Städtewettbewerb zum 23. Kolkwitzer Oktoberfest

Liebe Kinder,
liebe Kolkwitzerinnen und Kolkwitzer,

zum diesjährigen Oktoberfest der Großgemeinde Kolkwitz gastiert der Städtewettbewerb der enviaM-Gruppe erneut in Kolkwitz. Aufgerufen sind radsport-begeisterte Kinder (max. Körpergröße 1,50 m) sowie Erwachsene die innerhalb von 6 Stunden auf einem feststehenden Kinderrad und einem feststehenden Erwachsenenrad möglichst viele Kilometer zurücklegen. Die Aktionszeit für Kinder beträgt max. 5 Minuten, für Erwachsene sind es max. 10 Minuten.

Infos: www.staedtewettbewerb.de

Gesucht werden:

Wann/Wo:

Preise:

Ihr seid dabei?

Viel Spaß beim Training!

Mario Müller, Euer Gemeindevertreter



mind. 72 Kinder und ca. 72 Erwachsene

Montag, 3.10.2016, 11.00 bis 17.00 Uhr
(Schulsportplatz Kolkwitz)

Sieger: 8.000 € / Letztplatzierte: 4 € pro Kilometer für einen gemeinnützigen Zweck in Kolkwitz
Bei Mario Müller, Tel. 0152 288 464 80 melden
oder E-Mail an Kolkwitz-organisiert-sich@web.de

GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister

tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6

(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604/2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder

telefonischer Absprache

0171 / 8751126

KIRCHENTERMINE

Liebe Kolkwitzer,

1843 schrieb Karl Marx: „Deutschlands revolutionäre Vergangenheit ist nämlich theoretisch, es ist die Reformation. Wie damals der Mönch, so ist es jetzt der Philosoph, in dessen Hirn die Revolution beginnt.“ Und 1847 zog Marx den bezeichnenden Schluss: „Heutzutage gehen wir einer dem 16. Jahrhundert analogen Umwälzungsperiode entgegen.“

Diese Zitate sollen genügen um zu zeigen, dass die Reformation keine kircheninterne Angelegenheit ist. Die Reformationsjubiläen wurden deshalb auch nie als innerkirchliche Veranstaltungen begangen. 1817 verbanden sich die Jubiläumsfeierlichkeiten mit der Freude über das Ende der Napoleonischen Besatzung. 1917 standen die Feierlichkeiten bedauerlicherweise ganz und gar im Zeichen des Nationalismus und der Durchhalteparolen. 2017 soll in den Blick genommen werden, dass die Reformation die Welt verändert hat. In Kolkwitz haben sich Besuchergruppen aus Polen und Südafrika angesagt. Menschen, die ihre ganzen Ersparnisse zusammenkratzen um einmal im Leben im Jahr 2017 an der Thesentür in Wittenberg zu stehen. Das Jahr wird geprägt sein von einer Fülle von Großveranstaltungen.

Der Spreewaldkirchentag am 30. Oktober 2016 ab 10:00 Uhr in Werben soll die Auftaktveranstaltung für alle Feierlichkeiten des Festjahres zum 500. Reformationsjubiläum in unserer Region sein. Vor einhundert wie vor zweihundert Jahren wurden zum Reformationsjubiläum vielfach Eichen gepflanzt. Wir werden anlässlich des Reformationsjubiläums vor der Kolkwitzer Kirche einen Apfelbaum pflanzen, aber keinen gewöhnlichen. Eine Apfelsorte, die es nachweislich zu Luthers Zeiten schon gab, wurde nachgezüchtet und auf Hochstämmen veredelt. Einen solchen Apfelbaum wollen wir als Zeichen der Hoffnung pflanzen und damit auch an das berühmte, wenn auch in seiner Authentizität umstrittene Lutherzitat erinnern:

„Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergeht, würde ich doch heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ Am Eingang der Werbener Kirche wird übrigens am 30. Oktober die Kirchenmitgliedschaft nicht kontrolliert. Man kann sich auch ungetauft hineinschleichen.

Mit besten Wünschen

Pfarrer K. Natho

30. OKTOBER

10.00 - 15.15 Uhr

UM DIE KIRCHE **WERBEN**

www.kirche-wittenberg.de



Stark in Leistung und Service

...dafür stehen wir mit unserem Namen!

Sonderpreise gültig solange der Vorrat reicht Auf alle anderen Fliesen

10% Sonderrabatt

Gültig bis 8.10.2016

Wenn Sie es nicht nur yourself, sondern besser machen möchten.

Das i&M Bauzentrum hilft Ihnen gerne! Wir bringen Ihre gekaufte Ware zu Ihnen – schnell, pünktlich, zuverlässig und flexibel. Mein Wort drauf, Ihr Jens Lehmann.

Jens Lehmann
Torhüterlegende und Fan des i&M Bauzentrums



Mein Tipp: Keramikplatten

2cm stark, für Terrassen und Wegegestaltung

große Auswahl verschiedenster Formate
60x60cm ab 39,95 €/qm



Bauzentrum Szonn

- Baustoffe
- Fliesen
- Naturstein
- Planung und Beratung

www.Bauzentrum-Szonn.de, info@bauzentrum-szonn.de
Tel. 0355/780170 • Fax 0355/7801720 oder 2885852

RÜCKBLICKE

Lehrjahresbeginn bei der LWG Großer Bahnhof für neue Azubis

Am 5. September haben 13 junge Männer bei der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG ihre Ausbildung zum Anlagenmechaniker begonnen. Bereits zwei Tage zuvor hatte es zu ihrer Begrüßung einen „großen Bahnhof“ gegeben. Denn erstmals fand die feierliche Eröffnung des neuen Lehrjahres während des traditionellen „Tags der offenen Tür“ des Cottbuser Unternehmens statt. „Wir wollten damit noch mehr als sonst verdeutlichen, wie wichtig uns das Thema Ausbildung ist und wie sehr wir uns freuen, die jungen Leute bei uns begrüßen zu können“, begründet Marten Eger, Geschäftsführer der LWG, diese Neuerung. „Zugleich konnten wir so den begleitenden Eltern und Vertretern der Partnerfirmen die Möglichkeit geben, künftige Einsatzorte der Azubis wie Lehrwerkstatt und Kläranlage näher kennenzulernen und darüber hinaus einen entspannten Tag bei uns zu erleben.“ Zum 13-köpfigen Azubi-Team wird auch Majid Asgarizadeh gehören. Der 30-jährige Iraner ist seit zwei Jahren in Deutschland und hat in seiner Heimat Maschinenbau studiert. Doch da sein Abschluss in Deutschland nicht anerkannt wird, will er einen neuen Beruf erlernen. „Wir haben Majid durch ein Sprachkursbegleitendes Praktikum in unserem Unternehmen kennengelernt“, erzählt Reinhard Beer, Kaufmännischer Geschäftsführer der LWG. Dabei stellten die Kollegen fest, dass Majid bereits sehr gut Deutsch spricht, sehr gute Kenntnisse im Umgang mit Maschinen hat und überaus leistungsbereit ist. So nahm die LWG seine Bewerbung für eine Lehrstelle sehr gern an. Nachdem mit Unterstützung der IHK Cottbus einige bürokratische Hürden genommen wurden und der junge Iraner seine Aufnahmeprüfung erfolgreich bestanden hatte, kann er nun wie gewünscht bei der LWG den Beruf des Anlagenmechanikers erlernen und dank seiner Vorkenntnisse die Ausbildung sogar um ein Jahr verkürzen. Für die anderen jungen Männer dauert die Ausbildung 3½ Jahre. In dieser Zeit beschäftigen sie sich mit Feilen, Bohren, Sägen, Schmieden sowie mit dem Umgang mit Maschinen. Darüber hinaus durchlaufen sie im Unternehmen alle Stationen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und erhalten zusätzlich ein „Azubi-Knigge-2 Seminar“, eine Schweißer- und eine Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten und zum Ersthelfer sowie die Schulung für die „Bedienberechtigung für Flurförderzeuge“ (Gabelstapler). Ab dem 2. und 3. Lehrjahr kommen Einsätze in den jeweiligen Heimatbetrieben dazu, denn nur drei der neuen Azubis werden für die LWG selbst ausgebildet. Die anderen jungen Männer erlernen den Beruf des Anlagenmechanikers im Auftrag von Trink- und Abwasserverbänden, Stadtwerken, anderen Versorgungsunternehmen sowie mittelständischen Firmen. Sie alle vertrauen der nachgewiesenen Kompetenz der LWG Lehrwerkstatt, die im Juni 2016 von der IHK Cottbus mit dem Siegel für exzellente Ausbildungsqualität geehrt wurde. Aus deshalb lassen z. B. die Stadt- und Überlandwerke Luckau-Lübbenau erstmals ihren Azubi bei der LWG ausbilden.



Diese 13 jungen Männer haben am 5. September ihren ersten Ausbildungstag bei der LWG absolviert; in der Bildmitte Majid Asgarizadeh
Foto: LWG

Hintergrundinformationen:

- Mit den neuen Auszubildenden erlernen nun insgesamt 55 junge Leute den Beruf des Anlagenmechanikers bei der LWG.
- Seit Bestehen des Unternehmens haben 305 junge Leute eine Lehrausbildung bei der LWG absolviert.
- Bereits fünfmal kam der Bundesbeste Auszubildende in diesem Beruf aus dieser Lehrwerkstatt.
- Zu den Betrieben, die in diesem Jahr ihre Azubis bei der LWG ausbilden lassen, gehören der DNWAB Königs Wusterhausen, der WAL-Betrieb Senftenberg, die NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg, die Wasser- und Abwasserzweckverbände aus Calau, Herzberg und Guben sowie die Stadt- und Überlandwerke aus Lübben sowie aus Luckau-Lübbenau.



Erntefest in Limberg



Am 27.08.16 begab sich die Limberger Jugend mit Erntekrone und Erntekarre zum Dorfplatz. Hier fand das diesjährige Erntefest statt. Die Jugend hatte einen lustigen Parcours für die männlichen Teilnehmer aufgebaut, der bezwungen werden musste, um den Hahn zu rupfen. Die Mädels in traditioneller Tracht gekleidet, rannten mit der Erntekarre um die Wette. Zur Erntekönigin wurde Sabrina Schulz und zum Erntekönig wurde Erik Schuppan gekürt. Ich danke den Zuschauern, die uns trotz



der großen Hitze angefeuert haben, dem Limberger Puppentheater, die in der Pause ein Gemüsetheater für Jung und Alt aufgeführt haben, Martin für die musikalische Unterstützung beim Umzug, sowie dem Limberger Lindenkrug für die Bewirtung und natürlich allen Teilnehmern der Limberger Jugend und des Dorfes. Wir hatten viel Spaß!

Marvin Sperling,
1. Vorsitzender
Limberger Jugend- und
Traditionsverein e.V.



RÜCKBLICKE

Spannender Saisonausklang bei den Bambinis

Es ist bereits fast schon Tradition, dass die Saison mit einem „Trainingslager“ beendet wird. Im Sportlerheim des Ortsnachbarn SV Papitz 09 findet man dazu die besten Bedingungen. Aber bevor sich alle Bambinis dort einfanden, waren wir gemeinsam im Stadion des FC Energie Cottbus, um die neuen Spieler unseres Regionalligisten beim Testspiel gegen den zweimaligen tschechischen Pokalsieger und Erstligisten FK Teplice zu bewundern. Leider war das Spiel der Profis nicht so lehrreich und die Bambinis hatten zu wenig Geduld, so dass wir vorzeitig das Stadion verlassen haben und die knappe Niederlage (1:2) nicht mehr ganz mitbekamen. Nun ging es Richtung Fehrow, wo wir einen kurzen Stopp beim Sportfest einlegten. Auch hier wurde aktiv Fußball gespielt! Wir haben uns bei strahlendem Sonnenschein noch ein Eis gegönnt! Gegen 17:00 Uhr trafen dann die Kinder der G-Mannschaft samt ihren Eltern und Trainern in Papitz ein. Ein kleiner Training- Parcours war bereits aufgebaut. Doch bevor die leckeren Steaks fertig gegrillt waren, hieß es erst mal: Auf zum letzten Training dieser Saison! Nachdem alle gestärkt und die Betten zur Übernachtung gerichtet waren, gab es noch ein kleines Spielchen: Vatis gegen alle Bambinis! So kämpften an die 25 Kinder gegen wenige mutige Papas. Ergebnis--Nebensache, Spaß hat 's aber allen gemacht. Heiko wurde an diesem Abend feierlich als Trainer der Bambinis ver-



sam. Als Gast war diesmal sogar der BFC Dynamo Berlin eingeladen und erschien auch. Als Schiedsrichter unterstützten uns (wie auch in den letzten Jahren) die Kolkwitzer Uwe Tresper und Lothar Belka. Der BFC (als heißer Favorit gehandelt) aber auch Sielow spielten gekonnt auf! Letztendlich lagen beide mit 12 Punkten vorn, aber die Berliner erzielten mit 20:4 eindeutig mehr Tore und holten sich verdient die Siegerkrone. Platz zwei ging an Sielow mit 9:5 Toren. Ebenfalls punktgleich mit 7 Zählern lagen der KSV (8:7) und die Cottbuser Krebse (4:3) dahinter. Bei gleicher Tordifferenz hatten wir aber mit mehr erzielten Treffern die Nase vorn und holten uns den dritten Platz. Kunersdorf wurde fünfter, vor einer Spielgemeinschaft „Kolkwitzer/Krebse“.



Da es für jede Mannschaft einen Pokal in der jeweiligen Mannschaftsfarbe gab (vom SG Sielow gesponsert) und sowieso für jeden Turnierteilnehmer eine Medaille (vom KSV gesponsert) war die Siegerehrung zum Abschluss eine runde Sache des Fußballturniers und der gesamten Saison! Die Cottbuser Krebse brachten noch ihre Hüpfburg mit und die Kunersdorfer stellten nicht nur ihren Platz zur Verfügung sondern sorgten auch noch um das Drum-

abschiedet. Ab September 2016 rückt er auf und betreut gemeinsam mit Matthias Schrödter nun die nächst größeren Kinder der Altersklasse F. Die Bambinis werden weiterhin von Petra Rettinghaus und neu: David Brincker sowie 2 Übungsleitern betreut. Dem ungeachtet, wollten wir noch am folgenden Tag, einen guten Platz im letzten Turnier dieses Spieljahres erringen. Die Sportvereine von Sielow, Kunersdorf, Cottbuser Krebse und des Kolkwitzer SV organisieren bereits seit vorigem Jahr dieses Abschlussturnier gemein-

herum. Und auch alle Eltern und Verantwortlichen zauberten noch einen herrlichen Mittagsimbiss!!! In gemütlicher Runde klang das Fußballereignis aus. Wir bedanken uns bei allen Trainern, dem Papitzer Sportverein, den organisierenden Vereinen des Bambini-Abschluss-Turniers in Kunersdorf, den Schiedsrichtern und den Eltern hier nochmals mit einem ganz dicken Dankeschön!!!

Petra & Heiko

SWS
Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18
www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen**

**Herold Bäder
Badausstellung**



Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 88 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de

RÜCKBLICKE

Einschulung an der Grundschule Kolkwitz

Am Samstag, den 03. September 2016 um 10.00 Uhr war es wieder soweit, 54 neue Schulanfänger hatten sich ganz schick gemacht und waren, mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern ins Kolkwitz-Center zu unserer alljährlichen Einschulungsveranstaltung gekommen. Alle Tore waren weit geöffnet und wir hatten weder Mühen noch Kosten gescheut, um einen festlichen Rahmen für unsere Lernanfänger zu schaffen!

Nach einer kurzen einführenden Rede für die Eltern und Gäste und der „1.Unterrichtsstunde“ der Klasse 1a und 1b in ihren jeweiligen Klassenräumen, genossen wir alle gemeinsam das schöne kurzweilige Programm dargeboten von Schülerinnen und Schülern der Klasse 6b



Klasse 1a mit der Klassenlehrerin Frau Gharib und der Hortnerin Frau Straßburg

unter Leitung von Frau Reuschel, sowie der Tanzgruppe „Happy Bibi“ unter Leitung von Frau Berger. Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss unserer Einschulungsfeier war die feierliche Zuckertüten Übergabe. Nachdem die Zauberformel „1-2-3-Zauberei“ gerufen wurde, hob sich zur großen Freude aller die Trennwand und die Zuckertütenbäume wurden sichtbar! An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer, Betreuer, Lehrer und



Klasse 1b mit der Klassenlehrerin Frau Schulze und der Hortnerin Frau Kania

unser technisches Personal für die Vorbereitung und den reibungslosen Ablauf! Unseren Neuankömmlingen wünsche ich viel Spaß und Erfolg beim Lernen!

Heike Just
Rektorin



Klassenraum 1b



Klassenraum 1a

RÜCKBLICKE

Big Challenge 2016



Richard Bertram

Traditionen sind Rituale, die wir in der Grundschule Kolkwitz gerne jedes Jahr wiederholen, gerade wenn Erfolg der Begleiter ist... In dieser Tradition sind wir in diesem Schuljahr wieder einmal im Englischwettbewerb „Big Challenge“ sehr erfolgreich gewesen. In den Klassen 5 und Klasse 6 erreichten jeweils 17 von 19 Schülern, also fast alle Teilnehmer unserer Schule eine Note, die über dem Bundesdurchschnitt lag. Und zwei Schüler gewannen Pokale für Spitzenplätze! Richard Bertram aus der Klasse 5a belegte den 8. Platz unter allen 32 489 Teilnehmern Deutschland und den 2. Platz im Land Brandenburg. Mika Netzker wurde bei 4638 Teilnehmern 5. auf der Landesebene. Bravo!

Wie immer nehmen an diesem Wettbewerb Schüler auch aus anderen europäischen Ländern teil, in diesem Jahr waren viele Teilnehmer aus Frankreich, Österreich, Spanien, Polen, Niederlande und Schweden dabei.

Die Schulleitung, die Kollegen und die Englischlehrer gratulieren allen Schülern und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!

Im Namen aller Schüler bedanke ich mich bei unserem Schulförderverein für die finanzielle Unterstützung.

Linda Kokaly-Janßen
Fachkonferenz Englisch



Mika Netzker



Thomas wetzk
HEIZUNG - SANITÄR

Kundendienst an 365 Tagen • Heizungswartung
Öl- u. Gas- Heizungsanlagen • Hackschnitzel-, Pellet- u. Holzvergaseranlagen • Solartechnik u. Wärmepumpen
Das neue Bad komplett aus einer Hand.

Limberger Hauptstr. 14 • 03099 Kolkwitz OT Limberg
Tel. (035604) 4 04 17, Fax (035604) 2 98
e-mail: info@wetzck.de, Internet: www.wetzck.de

TV • SAT • Video • HiFi

Reparaturwerkstatt & Handel

Andreas Kappa
03099 Glinzig, Grabenstraße 10

☎ (03 56 04) **4 00 37**

- Installation von Satelliten-, Telefon- und Antennenanlagen
- Verkauf von Heimelektronik
- PC - Reparatur und Verkauf
- Reparatur von HiFi-, Fernseh-, Video-, Autosupergeräten und Satellitenanlagen

PC • Telekommunikation

RÜCKBLICKE

Unsere Sommerferienfahrt an den Senftenberger See

Seit mittlerweile sechs Jahren heißt unser Ferienfahrtziel in der zweiten vollen Ferienwoche der Senftenberger See. In diesem Jahr waren wir 35 Kinder und Jugendliche aus Guben, Burg und Kolkwitz, die sich mit sieben Betreuern im Schullandheim "Südsee" trafen. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten, ging es zur großen Kennlernrunde. Anschließend wurden gemeinsame Kochteams gebildet und überlegt, was für Gerichte zubereitet werden. Vor allen lag eine große Herausforderung, denn über 40 Leute selbst zu versorgen, macht ja auch keiner so oft. Aber da kann ich beruhigen. Es hat super geklappt und allen hat es geschmeckt.



Der Wettergott meinte es in diesem Jahr nicht so gut mit uns, so dass wir uns auch Aktivitäten für den Innenbereich anboten. Aber auch in diesem Jahr hatten sich die Burger Betreuer tolle Aktionen für eine Gaudiolympiade ausgedacht. So konnten wir die Regenstunden gut überbrücken.

Sonst vertrieben wir uns die Zeit mit Paddelboot fahren, Rundtouren um den See, Beachvolleyball und natürlich mit Baden. Nach dem Abendessen wurde oft noch mit Inlinern, Fahrrädern oder mit Longboards auf Tour gegangen. Einige jagten natürlich auch am Senftenberger See Pokemons. Am Donnerstag, endlich ein Tag mit richtigem Badewetter, erwartete alle noch ein weiterer Höhepunkt. Neptun entstieg den Fluten des Senftenberger Sees, um einige von uns zu taufen. Es wurde ein tolles Spektakel mit ekliger Brühe zum Trinken oder Begeben und natürlich einer zünftigen Wassertaufe.

Am Freitag war das Wetter so schlecht, dass wir uns für einige Stunden in die Senftenberger Schwimmhalle verzogen. Dort ließ es sich dann aushalten. Am Abend ehrten wir noch unsere Sieger der Gaudiolympiade und dann hatten wir auch schon die letzte Nacht vor uns. In diese wurde mit Hilfe der WiiU ordentlich hereingetanzt und später gab es eine Nachtwanderung mit einigen Überraschungen. Am Samstagfrüh nahmen die Eltern sehr müde Kinder in Empfang.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Eltern, die uns am ersten Tag mit Kuchen, Süßigkeiten, Obst, Gemüse und Melonen verwöhnten, bedanken. Ein Dankeschön geht auch an Frau Reichelt mit ihrem Südseeteam, die uns toll umsorgten, alles möglich machten und viel Verständnis für unsere „munteren“ Kinder und Jugendlichen hatten. Im nächsten Sommer kommen wir wieder.

Jugendkoordinatorin Petra Eckhardt



Über Oma und Opa gibt es soooo viel zu sagen...

Am 31. Juli fand unser alljährlicher Oma und Opa Tag statt. Unter strahlendem Sonnenschein, singender Weide und lauem Lüftchen lieben wir es uns richtig gut gehen. Voller Stolz durften wir unseren Großeltern zeigen, was wir alles können. Mit klingenden Stimmen und schallenden Instrumenten verückten wir die Gemüter. Dornröschen feierte mit ihrem Prinzen Hochzeit und wir sprachen so manchen Großeltern mit der Klanggeschichte aus der Seele.

Nach getaner Arbeit widmeten wir uns dem schmackhaften Kuchen, tranken etwas und genossen jeden Moment mit Oma und Opa. Es war ein toller Tag! Doch liebe Großeltern, habt Dank für eure Mühen, den Kuchen und den Spenden. Dabei gilt ein besonderer Dank Familie Körnig. Die Kinder werden sich was tolles einfallen lassen!

Tschüss und bis zum nächsten Mal!

Die Erzieher und Kinder der Kita „Benjamin Blümchen“ aus Klein Gaglow



Kinder wie die Zeit vergeht

Schon wieder sind 5 Jahre vergangen. Die ehemaligen Kitakinder vom Spatzennest Kolkwitz trafen sich mit ihren ehemaligen Erzieherinnen Monika und Angela.

Nach dem Verlassen der Kita 2006 haben sich alle ein Treffen nach 5 Jahren gewünscht. Dieses fand 2011 im Cottbuser Schulgarten statt. Dort reifte die Idee sich nach weiteren 5 Jahren wiederzusehen.



Am 27. Mai fanden sich die heutigen 16-jährigen im Forsthaus Kolkwitz mit ihren ehemaligen Erzieherinnen ein. Wahnsinn was für fesche Jungs und hübsche Mädchen aus den kleinen Spatzenkindern geworden sind. Bei Bratwurst, Stockbrot und leckeren Getränken kamen alle schnell ins Gespräch. Schön, dass auch die weiterwegwohnenden Jugendlichen da waren und schnell Anschluss fanden. Beim Blättern in den Erinnerungsalben mussten so einige über alte Kindergarten geschichten schmunzeln und ihr damaliges Aussehen lachen. Auch die Eltern hatten ihren Spaß. Leider verging dieser tolle Nachmittag viel zu schnell, so dass ein neues Treffen schon wieder geplant ist. 2021 ist es dann soweit.

An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an Monika, Angela und Herrn Strauß vom Forsthaus Kolkwitz, die uns diese schönen Stunden ermöglichten.

Die Kinder und Eltern

RÜCKBLICKE

Sportfest der Sportgemeinschaft Glinzig e. V. & 85-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Glinzig

Unser diesjähriges Sport- und Feuerwehrfest ist mit Spiel und Spaß sowie gelungenem Tanz mit Livemusik wieder zu einem Highlight geworden.

Unser besonderer Dank gilt:

- den freiwilligen Helfern für deren tatkräftige Unterstützung beim Aufräumen an unserem MZG
- dem Bauhof der Gemeinde Kolkwitz für die Pflege des „grün´s“
- den Backfrauen für ihre leckeren Kuchen und
- den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

Unsere Sponsoren waren:

- Baustoffzentrum Szonn GmbH
- Bobach, Matthias – Planungsbüro
- Burke, Karsten – Werterhaltung
- Czelinski, Helmut – Veranstaltungsservice
- Eichler, Sabine – Rechtsanwältin
- Elektrofirma Zubiks GmbH
- eWios GmbH Kolkwitz
- Feiereisen, Herbert – Ortsvorsteher
- Fladrich, Gunnar – Baustoffprüfer
- Gemeinde Kolkwitz
- Groth, Andreas – Baudienstleistungen
- Jagdgenossenschaft Limberg – Kackrow – Glinzig
- Janusz, Katja – Nageltante
- Jarick, Rüdiger – Heizung- und Sanitärinstallation
- Kappa, Andreas – Fernseh- und Videoservice
- Noack, Karin – Gaststätte „Zur Koselmühle“
- Ortmann, Jörg
- Preißel, Karsten
- Roeske, Brain – Computer Roeske
- Schadow, Frank – Spargelhof „Laura“
- Schubert & Schwiag – Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Kolkwitz
- Sparkasse Spree-Neiße
- Wetzke, Jörg – Kfz-Werkstatt
- Wetzke, Rainer – Gemeindevertreter
- Wehmhoff, Ralf – Heizung-Sanitär-Solar-Elektro

Der Vorstand

In den Oktoberferien halten wir diese Angebote bereit

Am Dienstag, den 18.10.2016 besuchen wir den Saurierpark in Kleinwelka. Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Jugendklub Kolkwitz.

Am Mittwoch, den 19.10.2016 treffen wir uns zu einem gemeinsamen Ferienfrühstück im Familientreff. Anschließend gibt es ein Überraschungsangebot – Kino, Basteln, Baden, ... ??? Lasst Euch überraschen. Am Donnerstag, den 20.10.2016 fahren wir um 9.00 Uhr mit dem Zug nach Berlin.

Dort tauchen wir zum Gruseln in das Berliner Dungeon ab, anschließend könnt ihr euch beim Shoppen abregieren. Für diesen Ausflug solltet ihr mindestens 12 Jahre alt sein.

Am Dienstag, den 25.10.2016 treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen kochen und danach geht es ins Kino. Zum Ferienfrühstück mit anschließendem Überraschungsangebot treffen wir uns wieder Mittwoch, und zwar am 26.10.2016. Am Donnerstag, den 27.10.2016 schließen wir unsere Ferienangebote für alle Wasserratten in der Lagune nach Cottbus ab.

Anmelden könnt ihr euch wie immer im Jugendklub oder im Familientreff. Der Eigenanteil pro Ferienaktion beträgt 2,- Euro, außer für den Ausflug nach Berlin werden 5,- Euro fällig.

Kontakt: Carina Radochla
Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz
0355 / 7840889
familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Petra Eckhardt
Karl-Liebknecht-Straße 7
03099 Kolkwitz, 0355 / 7840933
p.eckhardt@diakonie-niederlausitz.de

Tolle Sommerferienaktionen mit dem Jugendklub und dem Familientreff Kolkwitz

Wie schon in den letzten Sommerferien, hatten wir auch für dieses Jahr ein abwechslungsreiches Ausflugspaket geschnürt. Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag gingen wir mit Kindern und Jugendlichen aus der Großgemeinde Kolkwitz auf Tour.



Wir starteten die Ferienaktionen mit einem Ausflug in das Freibad nach Spremberg. Das Wasser dort war noch ziemlich frisch, aber das hielt niemanden davon ab in die Fluten zu steigen.

Am ersten Ferientag ging es gleich zu einem Höhepunkt unserer Aktionen- in den Kletterwald nach Lübben. Hier wurden viele Ängste überwunden, um die anspruchsvollen Kletterwege zu absolvieren. Mit gegenseitiger Unterstützung und gutem Zureden ging es immer höher hinaus. Am Mittwoch trafen wir uns zum gut besuchten Ferienfrühstück im Familientreff. Die Sonne strahlte an diesem Tag und so machten wir uns mit dem Fahrrad auf den Weg zum Ströbitzer Badesee. Am Donnerstag stand das Freibad Forst auf dem Programm, aber auf Grund der kühlen Temperaturen entschieden wir mit den Kindern und Jugendlichen in die Lagune nach Cottbus zu fahren. Dort hatten auch alle ihren Spaß beim Springen und Rutschen.

In der zweiten Ferienwoche stand unsere Ferienfahrt an den Senftenberger See an.

In die dritte Woche wollten wir mit einem Ausflug an den Spremberger Stausee starten, mussten aber auch diesen Trip in die Lagune verlegen. Am Mittwoch gab es wieder ein Ferienfrühstück und am Donnerstag folgte ein weiteres Highlight. Es ging in den wunderschönen Spreewald zum Paddeln. Wir machten eine tolle Tour von Burg Kauper durch den Hochwald.

In die vierte Woche starteten wir mit einer Inlinertour durch das neue Seenland. Am Senftenberger See ging es los zum Geierswalder See. Dort konnten alle ausgiebig baden. Am Mittwoch nach dem Ferienfrühstück fuhren wir mit syrischen und afghanischen Kindern in den Sprecauenpark. Am Donnerstag wollten wir eigentlich in das Forster Freibad, aber auch an diesem Tag war uns der Wettergott nicht milde gestimmt. So ging es in unsere Ausweichvariante in die Lagune.

Schon war die letzte Ferienwoche da und wir fuhren am Dienstag in den Wildpark Johannismühle. Es war für alle ein tolles Erlebnis so viele Wildtiere in unmittelbarer Nähe zu sehen. Rehe und Hirsche hautnah! Man konnte sie sogar mal ganz sanft streicheln. Der Höhepunkt war dann die Falknershow, in der Falken, Bussarde und Uhus ihre Flugkünste zeigten. Am Mittwoch nutzten wir das schöne Sommerwetter und fuhren nach unserem Ferienfrühstück zum Baden an den Ströbitzer Badesee. Am Donnerstag stand nun unsere letzte Aktion auf dem Programm und es ist einfach nicht zu fassen, wie schnell die Ferien wieder vorbei waren. So machten wir uns, schon fast traditionell, mit den Drahteseln auf in die Lagune zum finalen Abbaden.

Auch nach diesen Ferien möchten wir an dieser Stelle wieder "Danke" sagen. Und zwar bei der Frauenliste Cottbus für die Bereitstellung von kostenfreien Cottbuser FerienSpaßPässen. Ein Dankeschön an den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Spree- Neiße für die finanzielle Unterstützung und der Gemeinde Kolkwitz für die Bereitstellung des Gemeindebusses.

Carina Radochla und Petra Eckhardt

RÜCKBLICKE

Das macht Mut

Ein Sommer liegt hinter uns, der in unserer Gegend doch vom Wetter her kaum Wünsche offen ließ; bis in den Herbst hinein werden wir gewärmt von Sonnenschein und verwöhnt mit Badewetter. Wer Optimist ist, freut sich daran und verdrängt drohende Prognosen, genau wie die gärenden gesellschaftlichen Probleme um uns herum. Ist es doch gerade die dörfliche Gemeinschaft, die uns ein engeres Miteinander



verspricht und oft auch ermöglicht. Allen Unkenrufen zum Trotz erleben wir ständig neben Konflikten auch die schönen Seiten von Nachbarschaft, Freundschaft, und gesellschaftlichem Engagement. Unsere Kolkwitzer bringen sich bei so vielen neuen Herausforderungen ein; das merkt man besonders, wenn man eine Weile mal wieder ortsabwesend war. Viele Vereinsaktionen sind für alle offen; Sportverein und Feuerwehr; Karnevalsverein zum Beispiel- und Andere. Wir als kleiner Happy Bibo e.V. gliederten uns in die Ferienfreizeit vom NABU im Alten



Forsthaus ein in einer „fruchtbaren“ Zusammenarbeit und kümmern uns gemeinsam mit Andreas Strauß, Ingo Noack und Ursula Wolf um Kolkwitzer Ferienkinder zum gegenseitigen Vorteil; Spaß gemacht hat es Allen. Unser Dank geht noch einmal an das Team unter der Leitung von Herrn Tscheuschner. Gut vernetzt waren wir dieses Mal auch mit dem Familientreff des Paul-Gerhard-Werkes um Carina Radochla und Dorothee Zacharias; sie schickten uns einige afghanische und syrische Kinder; das war ebenfalls ein gegenseitiger Gewinn. Wir konnten die Natur und die tollen Spielaktionen genießen, die das Forsthaus bot; wir führten die Truppe ins Dorf, um Gemeindeverwaltung und Bibliothek besser kennenzulernen - voran die Ponykutsche mit unseren Shetties Gentle und Grande. Eine tolle Hilfe leisteten tageweise auch Christina Schulz, unsere Trainerinnen Marika Berger und Anne Brechel sowie Dietrich Berger mit den Pferdemädchen Cecilia Kaiser und Luisa

Lorscheider. Welche Freude war es, zu erleben, wie neben den einheimischen auch die ausländischen Kinder immer wieder begeistert mitmachen; ab und zu ihre Flöte von Herrn Natho hervorholten und darauf üben. Dann bekommt man am Rande mit, wie viele Menschen in unserem Dorf auch darin integriert sind: Familienbetreuer, Paten, Deutschlehrer - alles ehrenamtlich; aber auch die hilfreichen guten Geister in der Grundschule und der evangelischen Kirche! Nein, der Egoismus hat noch nicht gesiegt, und das gibt Kraft und macht Mut! Und lässt uns weitermachen- egal, ob mit all den Genannten, Schulförderverein, Volkschor, Schützenverein, und, und.... Und so haben wir in unserem Verein zwar unlängst den Vorsitz mit einem jungen Kandidaten belegt; Aicko Rasser ist jetzt der Vereinspräsident. Die Satzung wurde überarbeitet und ein neues Vorstandsmitglied konnte gewonnen werden: Silvio Damm. Doch Margit Diener, Norbert Schulz und auch ich bleiben unseren Tanzkids, der Marika, Anne, Sandra, Michaela und Michael auch weiterhin hoffentlich noch recht lange erhalten. Wir machen weiter der Weg ist das Ziel!

Vizepräsidentin
Monika Berger, 9.09.2016



Wilke Naturstein GmbH

Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuer- erklärung

Wissen, wie man
Steuern spart!

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
zertifiziert nach
DIN 77700:

Leiter Dipl.-Ing. (FH)
Kl.-D. Schröder



Kastanienring 3c, 03099 Kolkwitz-Glinzig
Tel.: 035604/41106, Bei Bedarf Hausbesuch

RÜCKBLICKE

Ein herzliches Dankeschön an Alle!



Am 15.07.2016 konnten wir trotz kleiner Regenschauer ein tolles Sommerfest genießen. Der Nachmittag wurde mit einem Programm aller Kita-Kinder eröffnet. Dabei zeigten schon die Kleinsten, was sie alles drauf haben. Alle Darbietungen zauberten in die Gesichter der Eltern, Großeltern und Geschwister viel Erstaunen und Lachen. Der Circus Hein mit seinem Programm und dem Kapuziener-Äffchen sorgte für viel Spaß, Lachen, Staunen und Freude bei Groß & Klein.

Ich möchte mich bedanken bei:

- dem Erzieherteam für Ihre tolle pädagogische Arbeit und Unterstützung vor, während und nach dem Fest
- den Torten- & Kuchenfeen
- den Grillmeistern
- allen Muttis die für einen genusslichen Kaffee gesorgt und unseren Kuchenstand betreuten
- den Künstlern die, unsere Kinder in zauberhafte Wesen verwandelten
- allen starken Muttis und Vatis, die beim Auf- & Abbau mitgewirkt
- dem Traditionsverein Papitz
- Fam. Mucha & Fam. Heinrich
- dem Real-, Markt Kolkwitz
- unserem Essenanbieter Sodexo
- Frau Frenzel für die Getränkeversorgung
- dem Bauhof und den Gemeindemitarbeitern
- der Feuerwehr Kunersdorf
- Firma Zubiks

Diese großzügige Unterstützung und tolle Zusammenarbeit verhalf uns auch dieses Mal zu einem gelungenen Sommerfest.

Heike Hantsch, Kita-Kunterbunt



Sommerfest zum 10. Namensjubiläum „Hort Wirbelwind“

Am 02.07.2016 feierten die Kinder des Hortes „Wirbelwind“ in Krieschow gemeinsam mit dem gesamten Team, mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Bekannten, Sponsoren und Freunden ihr 10. Sommerfest.

Die Kinder hatten mit ihren Erzieherinnen ein Programm vorbereitet, durch das Alessa Bohg und Elisabeth Piater (beides Schülerinnen der 5. Klasse) mit viel Geschick und Talent führten.

DJ Bernd sorgte für die passende Musik und den musikalischen Schwung.

Mareike Linzer, Inhaberin des Femella Tanzstudio Cottbus, erfreute mit ihrem Tango, den sie mit den Mädchen der 1. und 2. Klasse einstudiert hatte, das Publikum.

Viele Eltern engagierten sich an den verschiedenen Stationen wie dem Glücksrad, dem Schminken, dem Wasserbilliard (bereitgestellt von der Freiwilligen Feuerwehr Kolkwitz) oder der Getränkebar bzw. trugen mit leckerem Kuchen und anderen tollen Ideen zum Gelingen des Buffets bei. Deshalb an dieser Stelle an alle Beteiligten ein großes Dankeschön!

Frau Schön und Frau Dabow, die beiden Muttis aus dem Hortbeirat, halfen von Anfang an bei den Vorbereitungen.

Viele Sponsoren beteiligten sich an unserer Tombola, so dass wir auch in diesem Jahr tolle Gewinne bereitstellen konnten.

Die Namen unserer Sponsoren finden Sie im Anhang. Auch Ihnen allen herzlichen Dank!

Der Erlös des Sommerfestes kommt der geplanten Rollerbahn zu Gute!

Mit lieben Grüßen

der Kinderrat vom Hort „Wirbelwind“ Krieschow,
im Namen aller Kinder und Erzieherinnen



Unsere Sponsoren:

Sparkasse Spree- Neiße, Tupperware Frau Hannusch, real Kolkwitz, Eis-café Kolkwitz, Gärtnerei Sonnentau Kolkwitz, Brams Paris, Piccolo-Theater Cottbus, Der Foto-Laden, Fotoatelier Goethe Cottbus, Kinderboutique Linda-Victoria, Chiceria, Friseur Klier, Strandbar Cottbus, Apotheke Blechen Carré, Krass Optik, Thalia Cottbus, FishSpa Cottbus, Fidibus, Spielzeugladen Cottbus, Bundeswehr, Intersport Cottbus, Handwerkskammer Cottbus, Knappschaft, Thalia Falkensee, Apotheke Falkensee, O² Falkensee, Debitel Falkensee, Hussel Falkensee, Yves Roche Falkensee, Douglas Falkensee, Royal Canin Fr.Rauschenbach Neuenhofe, HandyShop Haldensleben, FaroCom Shop, Apotheke Spree Galerie Cottbus, Kindermoden & Lederwaren Spree Galerie Cottbus, Octopussy, Hurrikan Sport, Bäke Apotheke, S18 Store, F.F. Sack, Base Shop, TUI Reisedeal, Apotheke am Lausitz Park Groß-Gaglow, Hugendubel Lausitz Park Groß-Gaglow, Vodafone, yourfone Telekom, DER Deutsches Reisbüro, Fielmann, WichtelShop Teltow, Tabakbörse Altmarkt Cottbus, Presse Zentrum, Thiemann Lausitz Park Groß-Gaglow, Hairbalance, Pelz&Leder Feind, Olympia Grieche Cottbus, ADAC, BürgerKing, By Nature, Mosquito, Fiedermann Schmuck, Step by Step Strumpfmode, Haarshop13, Weloga Games, Mobilcom Debitel, Body Attack Cottbus

RÜCKBLICKE

Fliegende Röcke in Gulben



Im September war es endlich soweit. Kirmes in Gulben. Seit Wochen und Monaten wurde schon daraufhin gearbeitet. Alles musste stimmen. Viele Dinge, die im Hintergrund laufen und doch so wichtig sind. Das Resultat konnte sich sehen lassen.

Am Donnerstag wurde das Festzelt mit tatkräftiger Unterstützung der Gulbener Männer gestellt. In wenigen Stunden war es sicher aufgebaut.

Freitagabend zeigten die einzelnen Darstellergruppen ihre Programmpunkte bei der Generalprobe. Es war zum Tränenlachen. Und dabei war Vieles bei Weitem nicht perfekt. Die kleinen Pannen sind manchmal auch viel zu schön.

Am Samstag wurden viele fleißige Hände für die Aufstellung von Tischen, Bänken und Dekoration gebraucht. Jeder war eingeteilt mit seinen Talenten zu agieren. So war am Abend alles perfekt. Die Original Prostataler Blasmusikanten spielten erstklassigen „Kirmessound“ von Polka, Walzer,

Rheinländer und Kreuzpolka bis hin zu moderneren Variationen. Dies gefiel besonders den jungen Trachtenmädeln.

Gerade die vielen wendischen Trachten waren ein voller Erfolg. Wie

wendische Lieder aus dem neu erschienen Liederheft „Tyca“ vorgetragen. Das Evangelium wurde in deutscher und wendischer Sprache gelesen damit jeder dem Gottesdienst folgen konnte.

Der anschließenden Einladung zur Blasmusik mit den Fichtemusikanten im Festzelt folgten zahlreiche Gulbener. Bei Temperaturen um die 30° Celsius wagten nicht wenige den Polkatanz. Im Laufe des Nachmittags kamen wieder viele Gäste aus den umliegenden Dörfern. Fleißige Frauen aus dem Dorf hatten Kuchen gebacken und Kaffee gekocht.

Kurz vor 15.00 Uhr wurde es unter den Künstlern unruhig. Das Programm begann.

Zu Beginn kamen unsere jüngsten Gulbener zwischen zwei und vier Jahren auf die Bühne. Ein Kinderreigen begeisterte die Leute. Gleich im Anschluss waren die etwas Älteren mit einer Tanzchoreographie zu Traditionstänzen dran. Die Mädchen schmuck in ihren wendischen Tanztrachten. Die Jungs im weißen Hemd und schwarzer Hose ein Hingucker. Lustig war es auf dem Bauernhof mit Tieranimation zum witzigen Lied. Beim Auftritt unserer beiden jungen Akrobatinnen tat einem schon beim Zusehen alle weh. Nun folgten die Darstellungen der Großen. Die Jacob-Sisters im Original inklusive Pudel, ein Koch mit Gesangstalent, Pokémon jagende Gestalten mit Kescher und Telefon, die dann zum Dorftratsch innehielten und noch eine freie Interpretation eines Marlene Dietrich Songs darboten. Dann kam auch „Queen“ mit „Socken“ auf die Bühne, bevor Rotkäppchen dem Wolf im Wald begegnete. Die besonders hellen Polizisten halfen beim Ausbeulen des Kotflügels. Da gab es noch einen kurzen politischen Kommentar zur Kreisgebietsreform. Denn Gulben wird demnächst ein eigenes Parlamentsgebäude im sächsischen Preußen haben. Der Holz-

schuhtanz unter musikalischer Leitung von Michael Pritschke war ein Sketch mit Würze und Esprit und lauten Klängen der Tänzer mit Holzlatschen. Bevor die Männer den Abschluss mit ihren Putzutensilien bildeten, kam es noch zu lustigen Begebenheiten auf der Herrentoilette. Es gab tosenden Applaus. Der war wohlverdient, denn jede Gruppe hatte wochenlang geübt und geschwitzt, gebastelt und geschneidert.

Wir möchten uns bei allen Organisatoren, Mitwirkenden



im letzten Jahr waren viele wendische Röcke in ihrer ganzen Vielfalt zu sehen. Der Tanzboden war immer sehr gut gefüllt, auch bei den Discoklänge unseres DJ „DiDu“. Besonders stolz sind wir darauf, dass unter den ca. 400 Gästen aus allen umliegenden Dörfern die unterschiedlichsten Altersgruppen hier waren.

Am Sonntag begann das Fest mit einem Gottesdienst. Die Superintendentin Frau Ulrike Menzel gestaltete ihn mit wendischen Elementen. Die Mitglieder der „Jungen Gemeinde“ aus Gulben haben

auf und hinter der Bühne, sowie bei allen Kuchenbäckern, Helfern, der Gemeinde Kolkwitz, der Firma Jarick, der Bäckerei Simon, dem Gulbener Blumentopf und unserem Versorger Maik Huchatz bedanken. Großer Dank gilt auch besonders unserem Publikum. Seit Jahren folgt Ihr unserer Einladung nach Gulben. Und auch in Kolkwitz beim Oktoberfest sehen wir viele von Euch wieder.

Ohne Euch wäre es nie so schön!

Wir planen schon fürs nächste Jahr. Seid gespannt.



Tischlerei

Walter Bobożk / Mario Friehmann GbR

Fertigung • Vertrieb • Montage • Service

Fenster • Türen • Tore • Rollläden
Markisen • Insektenschutz

Qualität in Holz, Kunststoff und Aluminium

Erlenweg 19 • 03099 Milkersdorf
Telefon: 03 56 04 / 2 22 • Fax: 03 56 04 / 4 19 45



RÜCKBLICKE

60 Jahre Musikverein Vetschau - Teil 4

Vom Jugendblasorchester zum Musikverein Vetschau e.V.

In den vorangegangenen Artikeln haben wir bereits über die Auftritte des Zentralen Musikkorps (ZMK) berichtet. Als das Pfingsttreffen der FDJ im Mai 1986 in Cottbus stattfand, war es für uns ein wunderbares Heimspiel. Mit dem Blasorchester Cottbus unter Leitung von Hans Hütten entstand eine langjährige Freundschaft, die uns auch heute noch eng verbindet.

Anlässlich unseres 30. Jahrestages im Kulturhaus Vetschau im Jahr 1986 übernahm der allen bekannte Peter Ettelt immer mehr die Stabsführung als neuer Dirigent des Jugendblasorchesters. Er ist aufgrund der intensiven Talentförderung aus den eigenen Reihen hervorgegangen. Unter seiner Leitung wurde die konzertante und sinfonische Blasmusik auf hohem Niveau weitergeführt. Für uns war es eine große



Herausforderung, die Musik, wie My Fair Lady, Starlight-Express, Cats oder aus Filmen wie James Bond zu spielen. Jährlich wurde zum Jahresende für die Angehörigen als Dankeschön für die Unterstützung ein Festprogramm dargestellt. Befragt man nach unseren heutigen Konzerten die Eltern, Geschwister und Freunde, die keine Zeit haben, aktiv zu musizieren – es kommt die Antwort: „Es war und ist immer wieder faszinierend zu erleben, was gemeinsames Musizieren vermag. Es macht nach wie vor Gänsehaut, wenn wir die Musiker mit großer Leidenschaft ihre Titel spielen hören“. 1987 gestaltete der Verein dann innerhalb des ZMK das Konzert auf dem Platz der Akademie anlässlich 750 Jahre Berlin mit. Ein weiterer musikalischer Höhepunkt war das VIII. Turn- und Sportfest im Zentralstadion in Leipzig. An der Musikschau nahmen ausgewählte Spielmannszüge, Blasorchester, Fanfarenzüge und natürlich auch wir teil.

1988 fand das VIII. Pioniertreffen in Karl-Marx-Stadt statt. Im Mai 1989 wurde neben dem Pfingsttreffen der FDJ auch 20 Jahre ZMK gefeiert. Anlässlich des 40. Jahrestages der DDR erfolgte die letzte musikalische Begleitung des ZMKs zur Gestaltung des Fackelzuges. 1990 erfolgte dann die Offizielle Auflösung des ZMK durch den Zentralrat der FDJ.

Der Gründer des Musikvereins Herbert Mothes verstarb im September 1988. Viele Kinder und Jugendliche wurden aufgrund der gemeinsamen musikalischen Freizeitgestaltung durch ihn, seine Frau Anneliese und das Orchester geprägt. Wir behalten ihn und seine Frau in guter Erinnerung.



Aufgrund des gesellschaftspolitischen Wandels mit einhergehender Demokratie und dem Wegfall der Trägerschaft durch den VEB Kraftwerke Lübbenau-Vetschau veränderte der Klangkörper seinen Namen. Aus dem Jugendblasorchester wurde der Musikverein Vetschau e.V.

Die Gründungsversammlung fand am 2. November 1990 statt. Den Vorsitz übernahm unser musikalischer Leiter Peter Ettelt. Stellvertreter wurde Harald Hoffmann. Nun galt es, neben der Musik auch Regeln der „Demokratie“ zu beachten. Eine Satzung musste her; Beisitzer, Schriftführer, Schatzmeister und Kassenwarte wurden benannt, eine ungewohnte Aufgabe, die wir aber mit Herzblut gemeistert haben. Dem Verein gehörten zu diesem Zeitpunkt ca. 60 Mitglieder an.

Wir Musiker waren uns einig, das vorhandene Leistungsniveau als eines der besten Klangkörper im Land zu halten bzw. zu steigern. Unterstützung erhielten wir hier insbesondere auch weiterhin durch unsere Musiklehrer. Ein Dankeschön an alle.

1991 qualifizierten wir uns mit dem ersten Preis im Landesorchesterwettbewerb Brandenburg für den 3. Deutschen Orchesterwettbewerb im Jahr 1992 in Goslar. Das war ein musikalischer Wettbewerb von Amateurformationen unterschiedlicher Kategorien in ganz Deutschland. Das Ergebnis lautete dann: Leistungsstufe III – mit gutem Erfolg teilgenommen. Allen Musikern war klar, dass nur durch regelmäßige Probenarbeit das Leistungsniveau gehalten werden kann.

Weitere Höhepunkte des Jahres 1991 waren die Orchesterfahrt nach Calella (Spanien), der Gewinn des Spreewaldpokals, zahlreiche Konzerte, wie u.a. beim Schützenfest in der Partnerstadt Bedburg. In Nordrhein-Westfalen knüpften wir als Verein dann erste partnerschaftliche Kontakte zur Privat-Musikkapelle Scherpenseel 06 e.V. aus Übach-Palenberg. Wir unterstützten uns gegenseitig bei der musikalischen Ausrichtung von örtlichen Festlichkeiten.

1993 fand der Landesorchesterwettbewerb in Angermünde statt. Hier verteidigten wir unseren Titel als bestes Blasorchester des Landes Brandenburg. Aufgrund der Vielfältigkeit der Aufgaben wurde eine Teilung von musikalischer Leitung und Vereinsarbeit notwendig. 1995 übernahm deshalb Dr. Martin Neumann den Vorsitz des Musikvereins, während Peter Ettelt für die musikalische Arbeit verantwortlich war. 1996 wurde der Musikverein Vetschau bereits 40 Jahre. In diesem Festjahr fand am 29.09.1996 das erste Spreewälder Blasmusikfest statt. Unserem Musikverein wurde die Ausrichtung durch den Landesblasmusikverband übertragen. Hierzu reisten sieben Blasorchester und Blasmusikvereine in die Stadt Vetschau und präsentierten 30 Minuten lang ihr musikalisches Können vor einer dreiköpfigen Jury und den Besuchern. Sieger wurde dann unser Musikverein. Vier weitere Spreewälder Blasmusikfeste sollten bis zum Jahr 2000 folgen.

Zum dritten Spreewälder Blasmusikfest anlässlich des 450-jährigen Vetschauer Stadtwappenfestes fand der damalige Ministerpräsident Manfred Stolpe den Weg nach Vetschau und gratulierte mit den Worten: „Brandenburg braucht Fröhlichkeit und Kultur.“

Diesem Motto folgend steht die Musik bei uns Mitgliedern des Musikvereins nach wie vor im Vordergrund.

Heike Lehmann



Handlungsbedarf: Einbruch in der Kapelle sorgt für Wut und Verbitterung

Werte Einwohner,

wer nicht direkt betroffen ist, nimmt es kaum noch zur Kenntnis. Fast täglich berichten Medien über gestohlene Firmenfahrzeuge, PKW, LKW, Arbeitsmaschinen, Photovoltaikanlagen u. a. Fahrräder und Kraftstoffe in Größenordnungen sind kaum noch Meldungen wert. Gleiches gilt für Einbrüche in Schulen, Jugendclubs, Kindereinrichtungen und Sparkassen. Die nichtveröffentlichten Diebstähle und Einbrüche dürften die Meldungen noch um ein vielfaches übertreffen. Was in unserer Gemeinde allerdings vor ein paar Tagen passiert ist, hat mich tief schockiert. Viele von Ihnen kennen das ehemalige Klinikum, im Volksmund die Heilstätte, in Kolkwitz. In diesem Gebäude gibt es eine wunderschöne kleine Kapelle mit tollen bleiverglasten Fenstern mit biblischen Motiven, einem wunderschönen Altar, teilweise handgearbeiteten Bänken und Türen mit ebenfalls handgearbeiteten Eisen- und Messingbeschlägen. Wer die Kapelle kennt, wird mir zustimmen, es ist ein wahres Kleinod. War ein wahres Kleinod ist leider die schockierende Nachricht. Jahrelang sorgte die Gemeinde für eine teilweise Bewachung dieses Objektes, dann einige Jahre der neue Eigentümer. Dieser hat allerdings vor wenigen Monaten diese Bewachung aus Kostengründen gekündigt. Und schon ist es passiert. All dies schöne und wertvolle, was ich gezählt habe, ist weg. Rausgerissen, teilweise fachgerecht ausgebaut, verladen und verschwunden. Der Klau muss sich über mehrere Tage hingezogen haben. An diesem Punkt stellen sich mir ein paar Fragen. Offensichtlich hat keiner etwas bemerkt oder ist es die um sich greifende Gleichgültigkeit gegenüber Dingen, die uns nicht persönlich betreffen. Doch auch solche, wie alle anderen Diebstähle und Einbrüche, betreffen alle persönlich, zumindest was die Versicherungsbeiträge betrifft. Da sollte mal jeder nachdenken. Kurzum, mit dem Diebstahl in dieser Kirche sind unwiderbringliche Werte verschwunden. Es ist schwer zu sagen von wie viel hundertausenden Euro wir reden. Doch das ist nur die eine Seite der Medaille. Viel größer ist der Verlust historischer, ideeller und kirchlicher Werte. Beim schreiben dieser

Zeilen steigt in mir immer noch Wut und Verbitterung hoch. Nur eine gute Aufmerksamkeit und Beobachtungen aller können helfen diesem Verbrechertum Einhalt zu gebieten. Dazu brauchen wir aber auch einen funktionierenden Polizeiruf 110 und etwas mehr als die Feststellung der Personalien bei erwischten Tätern. Das ist allerdings ein Punkt, der in der großen Politik dringend behandelt werden sollte. Die schnelle Meinung einiger weniger, so etwas passiert, seit dem die Asylanten da sind, ist hier völlig fehl am Platze. Was auf dem Gelände der Heilstätte passiert ist, wurde professionell vorbereitet und durchgeführt.

Wie immer in unserer Gemeinde, gibt es auch derzeit eine rege Bautätigkeit. Auf allen Baustellen liegen wir im zeitlichen Rahmenplan. Hier und da war die eine oder andere Firma schneller als geplant und so entstehen scheinbar Stillstandszeiten, bis der nächste Bauabschnitt beginnt. Die einzelnen Firmen sind aber laut Ablaufplan gebunden und können gewöhnlich nicht einfach Arbeiten vorziehen, da sie anderweitig gebunden sind. Wir wissen, dass gerade beim Straßenbau einige Belastungen für die Anlieger bestehen. Wir sind uns aber auch bewusst, dass Abweichungen vom Terminplan aus verschiedenen Gründen zu höheren Kosten führen. Kosten, die auch die Anlieger mittragen müssten. Ich denke, dass wir gemeinsam der Meinung sind, dass uns das die Sache nicht wert ist.

Eine letzte Bitte habe ich noch. Eigentlich wie jedes Jahr am Schulanfang muss ich die Eltern, die ihre Kinder bis an die Schulhofeingangstür oder manchmal noch weiter fahren, zu etwas mehr Rücksicht auffordern. Es sind auch Kinder zu Fuß unterwegs.

Abschließend noch der Hinweis zu unserem großen Gemeindefest: 3. Oktober – Tag der Einheit. Ich möchte Sie ganz herzlich einladen. Näheres finden Sie in diesem Amtsblatt und unserer Homepage.

Ein schönes Wochenende und viel Spaß beim Oktoberfest
Ihr Bürgermeister Fritz Handrow

Wie schnell doch so eine Kita-Zeit vergeht!

Vor fünf Jahren erfolgte die Aufnahme in der Kita.

Damals mit Windel und Nuckel im Gepäck. Dem einen fiel es leichter, dem anderen schwerer. (Ich kann mich noch sehr gut erinnern).

Heute im Gepäck die nötige Portion Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit und ein Grundwissen über Buchstaben und Zahlen.

Jetzt dürft Ihr Euch Schulkinder nennen!

Hinter uns liebe/er Lea, Adrian, Clara, Mia, Michel, Alina, Everdina, Lenny und Jann-Hendrik liegt eine schöne gemeinsame Zeit, mit vielen Erlebnissen und interessanten Ausflügen.

Ihr konntet im Kletterwald Lübben Eure Geschicklichkeit und Ausdauer testen, Eure Kenntnisse beim ADAC-Programm „Aufgepasst mit ADACUS“ zum Verhalten im Straßenverkehr bei Fahrtschullehrer Marcel Kühnel unter Beweis stellen, Eure Fahrräder von den Revierpolizisten Attik / Koppatz auf Verkehrssicherheit überprüfen lassen und ein sicheres Fahren mit Euren eigenen Rädern in unserem Verkehrsgarten präsentieren, beim DRK-Kurs mit Esel Hugo und Diana Schulze Euer Wissen zur Erste Hilfe auffrischen und zu guter Letzt den Ziegenhof in Gulben besuchen, wo wir eine Stallführung erlebten und Milch, Eis und Käse mit „Ziegengeschmack“ probierten.

Abschließende Höhepunkte waren das Schultütenfest mit einem lustigen Programm Eurer kleinen Schlaumeier mit Yvonne und das Abschlussfest organisiert durch Eure Eltern.

Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt mit neuen Herausforderungen für Euch und Eure Familien. Loslassen und selbstständig sein, dass ist nicht immer leicht ...



Mittlerweile kennt Ihr aber schon Eure Lehrer, habt die ersten Unterrichtstage hinter Euch gebracht, bewegt Euch wie die Profis auf dem Schulgelände und in ein paar Wochen ... gibt es schon die ersten Ferien ... !!!

Ihr ward `ne tolle Truppe. Wir hoffen, dass Ihr Eure Kindergartenzeit noch lange in guter Erinnerung behaltet und die Lehrer sowie den Horterzieherinnen viel Freude mit Euch haben werden. Vergesst uns nicht!

Im Namen des gesamten Teams
Eure Carla aus der Kita „Mischka“ in Limberg